

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juli 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Dezember 1985
Preis: DM 5,90
Bestellnummer: 2080600-85107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juli 1985	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt. Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juli 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Juli 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 102 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum Juli 1984 mit 35 300 Flügen um 9,4 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 11 % auf 66 200 Flüge zu.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,1 Mill. Fluggäste, 57 600 t Fracht und 10 500 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Verkehrszunahme von 8,9 % bei den Passagieren und einem Zuwachs von 4,1 % bei der Frachtbeförderung. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 7,2 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 62 % betrug, lag mit 2,5 Mill. Passagieren um 7,3 % über dem Ergebnis des Juli 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 12 % auf 1,5 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,3 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 17 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 10 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 2,5 % auf 51 000 t zu, und im Gelegenheitsverkehr lag sie mit 6500 t um 19 % über dem Aufkommen des Juli 1984.

Von Januar bis Juli 1985 wurden insgesamt 528 000 gewerbliche Flüge gezählt (+ 7,1 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zu den ersten 7 Monaten 1984 mit 23,5 Mill. Personen um 8,8 % größer; der Linienverkehr nahm um 8,1 % auf 16,4 Mill. Passagiere und der Gelegenheitsverkehr um 10 % auf 7,1 Mill. Beförderungsfälle zu.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 6,9 % auf 418 000 t und die der Post um 7,0 % auf 72 000 t.

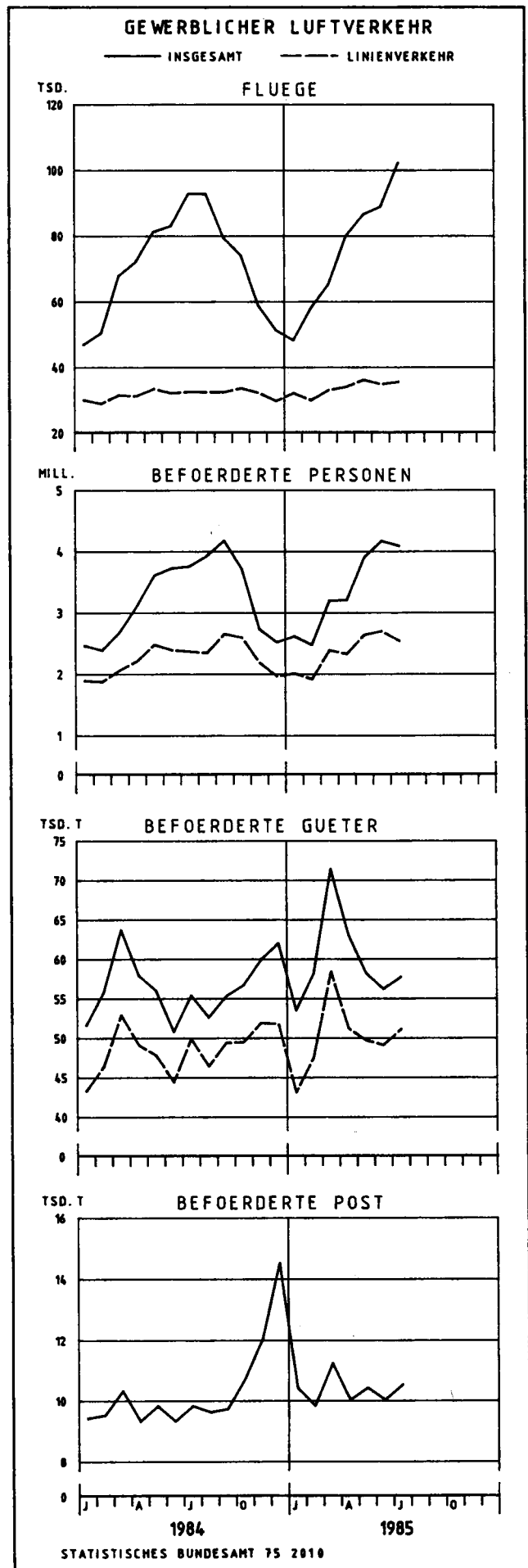


Tabelle nte i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Juli 1985

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	55 232	4 039 932	57 573,7	10 509,7	
Der sonstigen Flugplätze	46 735	34 285	-	-	
Insgesamt ...	101 967	4 074 217	57 573,7	10 509,7	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	12 254	801 980	660 876	5 450,9	1 049,9	4 561,6
Gelegenheitsverkehr	54 552	89 105	89 105	50,4	50,4	0,6
Überführung	214	-	-	-	-	-
Zusammen ...	67 020	891 085	749 981	5 501,3	1 100,3	4 562,2
dagegen Juli 1984	60 782	836 441	699 084	5 223,4	1 044,7	4 177,3
Januar bis Juli 1985	316 046	6 345 562	5 389 529	36 465,7	7 293,1	29 567,1
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1984	1	1	1	-	-	-
Januar bis Juli 1985	52	2 456	2 456	1,9	0,4	-
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	11 553	919 098	919 098	35 288,3	24 135,9	3 264,4
Gelegenheitsverkehr	5 919	762 028	762 028	3 949,7	3 949,7	0,4
Überführung	51	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 523	1 681 126	1 681 126	39 238,0	28 085,6	3 264,8
dagegen Juli 1984	15 955	1 563 295	1 563 295	39 242,7	27 643,9	2 974,9
Januar bis Juli 1985	105 856	8 921 844	8 921 844	272 835,6	194 063,4	22 401,9
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1984	1	-	-	-	-	-
Januar bis Juli 1985	56	2 512	2 512	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	11 533	878 281	878 281	22 732,3	13 070,6	2 543,3
Gelegenheitsverkehr	5 747	690 683	690 683	2 179,1	2 179,1	7,6
Überführung	143	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 423	1 568 964	1 568 964	24 911,4	15 249,7	2 550,9
dagegen Juli 1984	15 905	1 409 212	1 409 212	23 554,3	14 707,6	2 542,7
Januar bis Juli 1985	105 502	8 812 268	8 812 268	190 436,5	127 967,6	19 075,1
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	9 553,4	x
dagegen Juli 1984	x	x	.	x	8 607,0	x
Januar bis Juli 1985	x	x	.	x	61 747,0	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	66 715	66 715	3 235,7	3 235,7	131,8
Gelegenheitsverkehr	x	7 431	7 431	349,0	349,0	-
Zusammen ...	x	74 146	74 146	3 584,7	3 584,7	131,8
dagegen Juli 1984	x	70 173	70 173	3 282,5	3 282,5	113,3
Januar bis Juli 1985	x	413 698	413 698	26 443,2	26 443,2	1 173,8
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	35 340	2 666 074	2 524 970	66 707,2	51 045,5	10 501,1
Gelegenheitsverkehr	66 219	1 549 247	1 549 247	6 528,2	6 528,2	8,6
Überführung	408	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	101 967	4 215 321	4 074 217	73 235,4	57 573,7	10 509,7
dagegen Juli 1984	92 644	3 879 122	3 741 765	71 302,9	55 285,7	9 808,2
Januar bis Juli 1985	527 512	24 498 340	23 542 307	526 182,9	417 514,7	72 217,9

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR						INSGESAMT	JAN. BIS JULI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED. PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE		
HAMBURG	4 719	722	84	802	220	1 828	37	6 584	42 362
HANNOVER	1 692	586	144	274	1 642	2 646	15	4 353	27 484
BREMEN	1 021	110	13	550	1 084	1 757	12	2 790	15 544
DUESSELDORF	5 665	2 337	304	250	-	2 891	115	8 671	52 214
KOELN/BONN	2 209	404	105	198	1 562	2 269	52	4 530	28 865
FRANKFURT	16 855	1 256	607	1 120	-	2 985	179	20 019	127 472
STUTTGART	2 940	878	187	572	990	2 627	84	5 651	34 210
MUERNBERG	1 311	175	39	527	102	843	12	2 166	13 485
MUENCHEN	6 554	2 319	69	1 052	559	3 999	97	10 650	65 965
BERLIN(WEST)	4 056	565	43	59	-	667	19	4 742	32 711
SAARBRUECKEN	124	129	-	380	881	1 390	-	1 514	7 044
ZUSAMMEN	47 146	9 483	1 595	5 784	7 040	23 902	622	71 670	447 356
SONST. FLUGPL.	448	1	-	1 672	1 726	3 399	-	3 847	21 100
INSGESAMT	47 594	9 484	1 595	7 456	8 766	27 301	622	75 517	468 456
JAN. BIS JULI	317 565	45 073	10 095	47 430	42 816	145 414	5 477	468 456	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT		
	BIS 2 T		2-5,7 T		5,7-14 T				14-20 T	
	ZUSAMMEN		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN				ZUSAMMEN	
HAMBURG	269	527	133	259	5 313	5 078	83	6 564		
HANNOVER	1 642	66	300	5	2 338	2 031	-	4 353		
BREMEN	596	845	242	188	882	876	35	2 790		
DUESSELDORF	13	34	474	362	7 727	7 580	1	8 671		
KOELN/BONN	1 570	77	111	103	2 667	2 555	2	4 530		
FRANKFURT	1	502	510	583	18 423	18 334	-	20 019		
STUTTGART	954	202	409	115	3 970	3 836	1	5 651		
MUERNBERG	96	71	653	102	1 240	1 021	4	2 166		
MUENCHEN	551	401	731	125	8 815	8 521	17	10 650		
BERLIN(WEST)	-	55	4	-	4 683	4 550	-	4 742		
SAARBRUECKEN	863	89	89	220	253	129	-	1 514		
ZUSAMMEN	6 557	2 931	3 656	2 072	56 311	54 511	143	71 670		
SONST. FLUGPL.	1 568	1 293	772	14	136	135	64	3 847		
INSGESAMT	8 125	4 224	4 428	2 086	56 447	54 646	207	75 517		
JAN. BIS JULI	36 456	24 601	25 621	15 120	361 179	347 761	3 479	468 456		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE: MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	109 616	96	101 665	6 441	211 283	159 194	1 329 859
HANNOVER	39 513	107	53 809	654	93 322	44 632	572 448
BREMEN	22 819	29	11 462	202	34 281	27 783	209 625
DUESSELDORF	75 902	1 321	330 273	5 908	406 175	148 130	2 267 193
KOELN/BONN	36 000	372	41 927	1 029	77 927	54 238	552 144
FRANKFURT	208 021	8 932	752 341	95 651	960 362	805 177	5 515 248
STUTTGAERT	54 478	162	98 072	1 605	152 550	80 381	834 488
MJERNBERG	25 096	62	16 112	319	41 208	27 860	257 906
MJERNCHEN	124 398	97	222 892	18 117	347 290	206 853	2 191 644
BERLIN(WEST)	147 417	-	47 288	-	194 705	160 355	1 288 299
SAARBRUECKEN	4 439	-	5 209	-	9 648	1 736	46 079
ZUSAMMEN	847 701	11 178	1 681 050	129 926	2 528 751	1 716 339	15 064 933
SONST. FLUGPL.	9 099	-	76	-	9 175	4 739	55 506
INSGESAMT	856 800	11 178	1 681 126	129 926	2 537 926	1 721 078	15 120 439
JAN. BIS JULI	6 196 139	85 895	8 924 300	870 138	15 120 439	11 374 072	15 120 439

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB DES BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG				
HAMBURG	104 476	6 441	89 052	193 528	152 213	1 317 841
HANNOVER	38 878	654	47 769	86 647	44 090	559 358
BREMEN	22 255	202	10 460	32 715	27 100	207 169
DUESSELDORF	80 210	5 908	331 603	411 813	157 970	2 182 651
KOELN/BONN	38 477	1 029	43 187	81 664	58 206	560 496
FRANKFURT	211 410	95 651	700 071	911 481	769 127	5 552 878
STUTTGAERT	53 406	1 605	78 915	132 321	77 857	827 441
MJERNBERG	24 928	319	15 415	40 343	27 755	252 895
MJERNCHEN	129 134	18 117	211 334	340 468	207 820	2 181 383
BERLIN(WEST)	139 725	-	36 518	176 243	151 448	1 268 878
SAARBRUECKEN	4 363	-	4 640	9 003	1 773	44 261
ZUSAMMEN	847 262	129 926	1 568 964	2 416 226	1 675 359	14 955 251
SONST. FLUGPL.	9 538	-	-	9 538	4 902	55 668
INSGESAMT	856 800	129 926	1 568 964	2 425 764	1 680 261	15 010 919
JAN. BIS JULI	6 196 139	870 138	8 814 780	15 010 919	11 483 575	15 010 919

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	588,0	603,3	1 191,3	1 053,4	133,4	7 605,4
HANNOVER	184,8	178,2	363,0	215,6	146,1	2 817,4
BREMEN	126,2	11,5	137,8	135,7	1,7	893,0
DUESSELDORF	395,5	1 343,3	1 738,7	1 579,6	190,3	11 900,6
KOELN/BONN	113,4	2 610,0	2 723,4	1 062,4	2 461,6	24 048,0
FRANKFURT	2 801,6	32 657,6	35 459,2	33 725,5	14 435,9	243 249,4
STUTTGART	353,3	365,8	719,1	716,7	2,4	3 980,2
NUERNBERG	53,8	219,3	273,1	223,5	114,7	2 516,4
MUENCHEN	580,9	1 180,3	1 761,2	1 667,2	97,7	10 301,8
BERLIN(WEST)	300,5	68,7	369,2	356,4	21,5	1 974,1
SAARBRUECKEN	0,3	-	0,3	0,3	-	2,2
ZUSAMMEN	5 498,3	39 238,0	44 736,3	40 736,2	17 605,2	309 288,5
SONST. FLUGPL.	3,0	-	3,0	3,0	-	15,0
INSGESAMT	5 501,3	39 238,0	44 739,3	40 739,1	17 605,2	309 303,5
JAN. BIS JULI	36 465,9	272 837,6	309 303,5	277 193,5	135 088,2	309 303,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	798,5	490,3	1 288,8	1 165,9	124,4	8 370,2
HANNOVER	229,2	24,1	253,3	250,4	3,0	1 780,1
BREMEN	182,0	22,0	204,0	203,0	0,6	1 239,7
DUESSELDORF	547,7	781,5	1 329,2	1 324,6	120,6	10 643,3
KOELN/BONN	190,0	778,6	968,6	563,9	690,5	25 387,2
FRANKFURT	1 832,5	21 763,4	23 595,8	21 925,2	9 026,0	161 163,4
STUTTGART	376,6	236,4	613,0	612,4	0,4	4 068,5
NUERNBERG	180,5	13,7	194,2	193,7	7,0	1 308,7
MUENCHEN	625,6	733,6	1 359,2	1 353,3	12,3	9 311,0
BERLIN(WEST)	535,3	68,0	603,3	589,2	23,1	3 607,0
SAARBRUECKEN	1,2	-	1,2	1,1	-	8,3
ZUSAMMEN	5 499,2	24 911,4	30 410,6	28 182,6	10 007,9	226 887,3
SONST. FLUGPL.	2,1	-	2,1	0,5	0,9	15,0
INSGESAMT	5 501,3	24 911,4	30 412,7	28 183,1	10 008,9	226 902,3
JAN. BIS JULI	36 465,9	190 436,4	226 902,3	193 310,9	92 761,9	226 902,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	426,5	120,4	546,9	546,2	294,1	3 556,4
HANNOVER	225,9	14,9	240,8	240,8	185,4	1 619,4
BREMEN	130,2	6,6	136,8	136,8	103,8	886,9
DUESSELDORF	76,9	141,7	218,6	218,6	0,0	1 651,9
KOELN/BONN	440,1	26,6	466,8	466,8	342,5	2 988,1
FRANKFURT	1 803,1	2 712,3	4 515,4	4 515,1	1 874,7	30 190,1
STUTTGART	297,8	55,0	352,8	352,8	216,2	2 220,1
NUERNBERG	265,7	12,0	277,7	277,7	195,9	1 788,6
MUENCHEN	459,4	163,4	622,8	622,8	344,2	4 029,0
BERLIN(WEST)	436,5	11,8	448,3	448,3	236,2	3 038,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 562,2	3 264,8	7 827,0	7 826,0	3 793,0	51 969,1
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 562,2	3 264,8	7 827,0	7 826,0	3 793,0	51 969,1
JAN. BIS JULI	29 567,1	22 402,0	51 969,1	51 953,8	24 053,7	51 969,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	423,0	127,5	550,5	549,8	295,1	3 445,8
HANNOVER	199,5	32,5	232,0	232,0	131,6	1 596,8
BREMEN	124,5	1,0	125,5	125,5	116,9	796,7
DUESSELDORF	55,2	116,5	171,7	171,7	0,0	1 242,1
KOELN/BONN	363,1	39,2	402,3	402,3	327,0	2 552,3
FRANKFURT	2 013,4	2 000,5	4 014,0	4 007,5	1 867,6	28 153,6
STUTTGART	293,9	30,7	324,5	324,1	248,7	2 050,8
NUERNBERG	185,7	0,1	185,9	185,9	168,2	1 247,6
MUENCHEN	422,5	177,2	599,7	599,7	358,8	3 985,7
BERLIN(WEST)	480,7	25,8	506,5	506,5	277,5	3 564,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 561,6	2 550,9	7 112,5	7 104,9	3 791,6	48 635,5
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	-	-	6,8
INSGESAMT	4 562,2	2 550,9	7 113,1	7 104,9	3 791,6	48 642,2
JAN. BIS JULI	29 567,1	19 075,1	48 642,2	48 615,2	24 862,3	48 642,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTS- MONAT	JAN.BIS JULI	ANZAHL	BERICHTS- MONAT	JAN.BIS JULI	TONNEN	BERICHTS- MONAT	JAN.BIS JULI	TONNEN
HAMBURG	14	266	109 419	362,7	3 110,7	53,3	563,8		
HANNOVER	10	150	50 374	25,3	160,6	8,7	59,6		
BREMEN	1	624	8 503	4,0	40,6	0,0	1,3		
DUESSELDORF	29	344	167 929	1 060,8	6 663,9	88,8	500,5		
KOELN/BONN	8	127	47 037	306,0	4 010,5	12,8	292,1		
FRANKFURT	65	634	395 677	3 182,4	21 908,5	489,4	3 299,6		
STUTTGAERT	8	028	57 113	35,9	274,6	9,3	85,9		
NUERNBERG	3	154	19 167	24,5	149,4	2,4	44,6		
MUENCHEN	41	952	221 452	608,0	4 198,9	35,3	295,2		
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-	-		
SAARBRUECKEN	325	-	2 619	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	182	604	1 079 290	5 609,5	40 517,7	700,0	5 142,5		
SONST. FLUGPL.	-	-	4	-	1,4	-	0,1		
INSGESAMT	182	604	1 079 294	5 609,5	40 519,0	700,0	5 142,5		
JAN. BIS JULI	1 079	294		40 519,0		5 142,5			

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplaetzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)			Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)			Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	Anzahl			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	Anzahl	
Schleswig-Holstein	4 912	3 254	5 395	Hessen	2 966	2 553	515		
Flensburg-Schaferhaus	53	24	19	Bad Nauheim/Reichelsheim	762	682	-		
Hartenholm	791	692	51	Breitscheid	396	334	151		
Heide-Büsum	65	42	-	Egelsbach	963	865	71		
Helgoland-Düne	335	10	1 562	Kassel-Calden	108	15	105		
Kiel-Holtenau	422	351	212	Korbach	657	657	-		
Lübeck	252	6	39	Michelstadt	10	-	6		
Neumünster	1	1	-	Rüdesheim am Rhein	70	-	182		
Rendsburg-Schachtholm	819	806	37	Rheinland-Pfalz	1 651	1 393	283		
St. Michaelisdamm	111	41	69	Bad Dürkheim	25	11	-		
St. Peter-Ording	107	72	-	Germersheim	12	-	25		
Uetersen	642	640	-	Koblenz-Winningen	399	285	233		
Westerland/Sylt	895	569	2 027	Mainz-Lerchenberg	2	-	-		
Wyk auf Föhr	419	-	1 379	Pirmasens-Zweibrücken	158	98	-		
Niedersachsen	6 779	1 313	16 278	Speyer	82	63	23		
Baltrum	52	-	56	Weinsheim	1	-	2		
Borkum	777	-	2 356	Worms	972	936	-		
Braunschweig	593	540	160	Baden-Württemberg	5 048	3 584	5 902		
Emden	692	-	1 650	Aalen-Heidenheim	84	81	22		
Ganderkesee	901	642	72	Baden-Baden	635	556	250		
Harle	457	-	2 201	Biberach/Riß	18	18	-		
Juist	867	-	2 966	Donauessingen-Villingen	303	253	353		
Langeoog	144	-	368	Freiburg i. Br.	696	595	185		
Leer-Nüstermoor	24	-	16	Friedrichshafen	573	143	2 336		
Norden-Norddeich	699	-	2 861	Heubach	336	310	9		
Norderney	471	19	640	Karlsruhe-Forchheim	581	101	2 131		
Nordhorn-Klausheide	37	9	59	Konstanz	596	584	11		
Oldenburg-Matten	80	-	-	Mannheim-Neustadt	336	221	487		
Peine-Eddesse	174	31	-	Mosbach-Lohrbach	705	688	-		
Wangerooze	576	4	2 181	Niederstetten	6	-	-		
Wilhelmshaven-Mariensiel	235	68	692	Oedheim	37	-	-		
Bremen	147	-	490	Offenburg	35	18	31		
Bremerhaven-Am Luneort	147	-	490	Reutlingen-Betzingen	4	-	-		
Nordrhein-Westfalen	11 155	8 611	11 341	Rottweil-Zepfenhan	16	16	-		
Aachen-Merzbrück	246	189	119	Schweningen a. N.	87	-	87		
Ahlen-Nord	8	-	-	Bayern	15 888	14 288	3 180		
Arnsberg	70	46	38	Aschaffenburg 2)	692	617	-		
Bielefeld-Mindelsbleiche	33	11	14	Augsburg-Mühlhausen	1 059	1 016	251		
Bonn-Hangelar	924	781	143	Bayreuth	473	259	655		
Borkenberge	255	255	-	Coburg-Brandensteinebene	34	-	15		
Dahlemer Binz	306	300	-	Eggenfelden	1 100	828	-		
Dinslaken-Schwarze Heide	602	592	-	Haßfurt	12	-	11		
Dortmund-Wickede	917	550	1 452	Herzogenaurach	587	583	-		
Essen-Mülheim	1 547	1 004	262	Hof	343	275	476		
Grefrath-Niershorst	551	451	97	Jesenwang 3)	3 631	3 286	994		
Höxter-Holzwinden	5	1	-	Kempten-Durach	435	435	-		
Köln-Deutz	2	-	-	Landshut 4)	4 841	4 748	-		
Marl-Loemühle	629	581	8	Mainburg	2	1	-		
Mönchengladbach	1 322	832	960	Rosenthal-Feld-Plössen	1 976	1 975	-		
Münster-Osnabrück	944	611	6 748	Straubing-Wallmühle	341	173	264		
Paderborn-Lippstadt	177	37	1 090	Vilshofen	270	92	490		
Porta Westfalica	105	20	-	Würzburg-Schenkenturm	92	-	24		
Siegerland	1 039	940	272	Saarland	114	111	-		
Stadtlonn-Wenningfeld	1 467	1 410	138	Saarlouis-Düren	114	111	-		
Wesel-Römerwardt	6	-	-	Insgesamt	48 660	35 107	43 384		

*) Darunter 1 925 Starts und 9 099 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.
1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Juni.
3) Einschl. Mai und Juni.
4) Mai und Juni.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JULI 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 254	4 613	326 507	2 372	1 482
GELEGENHEITSVERKEHR	7 817	1 660	31 141	32	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	214	58	-	-	-
ZUSAMMEN	20 285	6 330	357 648	2 405	1 482
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	11 553	2 731	233 609	5 783	805
GELEGENHEITSVERKEHR	5 919	1 556	209 837	1 457	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	51	13	-	-	-
ZUSAMMEN	17 523	4 299	443 446	11 239	805
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	11 533	2 729	222 776	6 867	612
GELEGENHEITSVERKEHR	5 748	1 526	197 167	640	2
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	143	44	-	-	-
ZUSAMMEN	17 424	4 298	419 944	7 507	614
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	35 340	10 072	782 892	19 022	2 899
GELEGENHEITSVERKEHR	19 484	4 742	438 145	2 125	2
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	408	114	-	-	-
INSGESAMT	55 232	14 927	1 221 037	21 151	2 901
JAN. BIS JULI	339 961	92 889	7 155 745	158 578	20 055

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JULI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	36 505	263 729	69 905	580 618	57	53
GELEGENHEITSVERKEHR	3 146	17 955	6 155	56 921	54	50
ZUSAMMEN	39 651	281 684	76 064	637 539	56	53
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	33 948	213 767	57 149	386 407	61	60
GELEGENHEITSVERKEHR	22 440	104 907	28 226	239 345	88	79
ZUSAMMEN	56 388	318 674	85 375	625 751	70	66
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	29 756	195 208	56 985	385 217	59	52
GELEGENHEITSVERKEHR	20 357	98 630	27 355	238 464	81	73
ZUSAMMEN	50 114	293 838	84 341	623 682	66	58
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	100 209	672 704	184 040	1 352 242	59	55
GELEGENHEITSVERKEHR	45 944	221 492	61 740	534 730	81	74
INSGESAMT	146 153	894 196	245 780	1 886 972	65	60
JAN. BIS JULI	894 196	-	1 484 608	11 186 286	64	60

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	13	276	-	11 102	5 621	44 241	7 787	1 798	18 556	18 859	1 365	109 618
HANNOVER	89	66	2	25	2	15 624	3 063	1 135	7 989	11 515	3	39 513
BREMEN	2	-	60	1	97	13 258	2 263	493	2 595	3 439	611	22 819
DUESSELDORF	10 915	17	3	-	-	16 601	6 948	3 603	22 989	14 147	679	75 902
KOELN/BONN	5 048	2	206	-	-	7 673	1 561	623	11 092	9 782	13	36 000
FRANKFURT	40 524	14 251	12 707	18 923	9 141	-	15 504	11 518	41 616	40 274	3 563	208 021
STUTTGART	8 077	2 840	2 121	6 647	1 499	17 066	631	-	1 462	13 601	534	54 478
NUERNBERG	1 934	1 065	552	4 187	863	11 386	-	-	4	5 082	23	25 096
MUENCHEN	16 978	7 818	2 671	23 413	11 169	39 720	919	123	592	18 612	2 383	124 398
BERLIN(WEST)	19 549	12 541	3 473	15 224	10 076	42 296	14 143	5 623	19 810	-	4 682	147 417
SONST.FLUGPL.	1 347	2	460	688	9	3 545	587	12	2 429	4 414	45	13 538
INSGESAMT	104 476	36 878	22 255	80 210	38 477	211 410	53 406	24 928	129 134	139 725	13 901	856 800

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	13	34	2	8 404	5 127	23 320	7 965	2 720	13 760	18 812	1 438	81 595
HANNOVER	89	66	-	22	9	4 743	3 367	1 286	6 555	11 433	20	27 590
BREMEN	2	-	60	4	3	5 469	2 591	697	3 083	3 424	627	15 960
DUESSELDORF	9 584	14	7	-	-	5 845	6 681	3 792	18 344	14 123	671	59 061
KOELN/BONN	4 875	10	217	-	-	1 635	1 493	808	10 174	9 752	32	28 996
FRANKFURT	38 151	13 081	11 541	16 753	8 298	-	13 366	9 544	37 526	40 477	3 158	191 895
STUTTGART	7 846	3 258	2 467	5 986	1 534	3 597	631	6	211	13 601	623	39 760
NUERNBERG	2 842	1 247	719	3 778	1 022	2 155	66	-	10	5 075	83	16 997
MUENCHEN	16 661	7 864	3 078	22 283	10 998	25 314	877	125	592	18 614	2 506	108 912
BERLIN(WEST)	16 529	12 541	3 473	15 070	10 076	31 325	14 015	5 555	18 706	-	4 682	131 972
SONST.FLUGPL.	1 347	2	460	681	9	3 424	587	14	1 989	4 414	61	12 958
INSGESAMT	97 939	38 117	22 024	72 981	37 076	106 827	51 639	24 547	110 920	139 725	13 901	715 696

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	2 526	-	-	416	-	5 933	-	-	-	-	-	8 875
SCHWEDEN	1 341	-	32	1 070	-	4 752	-	-	560	-	-	7 755
NORWEGEN	1 656	-	-	509	-	2 369	-	-	897	-	-	5 431
DAENEMARK	5 101	608	-	3 143	-	9 753	1 124	-	1 722	130	-	21 581
GR BRITANN	15 173	8 451	3 816	26 605	8 104	54 161	8 604	1 982	35 599	8 242	-	170 737
IRLAND	282	-	-	2 216	-	3 067	-	-	954	258	-	6 777
ISLAND	-	-	-	477	-	791	-	-	-	-	-	1 268
NIEDERLANDE	6 616	556	2 032	2 226	2	12 047	1 648	426	4 812	1 418	-	31 783
BELGIEN	594	-	18	1 204	8	9 195	1 224	305	2 118	149	-	14 815
LUXEMBURG	-	-	-	2	1	3 131	-	-	23	-	-	3 157
FRANKREICH	4 733	636	47	9 237	2 697	25 742	3 560	635	10 492	3 703	-	61 482
SPANIEN	24 588	18 220	4 144	150 856	12 372	64 632	26 638	6 144	30 043	15 385	3 683	356 705
PORTUGAL	1 685	616	-	7 324	-	11 241	543	-	2 227	975	-	24 611
MALTA	427	-	-	-	631	1 694	456	-	502	-	-	3 710
SCHWEIZ	4 038	903	533	7 806	2 030	19 709	5 447	883	12 032	3 049	-	56 430
OESTERREICH	1 168	-	-	2 415	221	24 741	1 310	230	5 723	836	-	36 644
ITALIEN	1 408	806	2	11 472	673	37 105	4 796	194	13 048	1 297	-	70 801
GRIECHENLAND	2 794	2 346	281	32 038	876	25 937	9 970	972	38 635	4 290	341	118 480
TUERKEI	4 217	7 891	-	13 513	3 578	18 572	13 234	931	15 992	5 192	-	83 120
JUGOSLAWIEN	6 736	6 679	-	17 038	3 140	19 523	6 881	851	6 290	1 131	293	68 562
UNGARN	-	-	-	629	-	4 763	17	-	2 064	-	-	7 473
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	3 270	-	-	4	-	-	3 274
RUMAENIEN	918	1 185	302	3 260	1 244	4 128	1 198	667	974	-	364	14 240
BULGARIEN	2 578	2 945	-	5 885	2 464	5 713	3 022	522	2 018	-	-	25 147
POLEN	516	-	-	-	866	6 619	-	-	-	-	-	8 001
SOWJETUNION	524	-	-	1 769	-	6 596	276	-	281	-	-	9 446
EUROPA ZUS.	89 619	51 842	11 207	301 110	38 907	385 184	89 948	14 742	187 010	46 055	4 681	1 220 305
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 828	-	-	-	-	-	1 828
TUNESIEN	2 183	1 967	255	8 106	1 207	10 736	4 479	1 366	5 451	1 231	604	37 585
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 889	2	-	6	-	-	1 897
MAROKKO	-	-	-	3 406	-	3 778	-	-	2 948	-	-	10 132
SENEGAL	-	-	-	416	-	698	-	-	-	-	-	1 114
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	75	-	-	-	-	-	75
TSCHAD	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 525	-	-	-	-	-	2 525
KAMERUN	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	62
AEGYPTEN	-	-	-	492	-	5 251	-	4	2 151	-	-	7 898
SUDAN	-	-	-	-	-	519	-	-	-	-	-	519
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	700	-	-	-	-	-	700
SOMALIA	-	-	-	-	-	175	-	-	-	-	-	175
UGANDA	-	-	-	-	59	-	-	-	-	-	-	59
KENIA	-	-	-	1 116	-	4 428	-	-	850	-	-	6 394
TANSANIA	-	-	-	-	-	226	-	-	-	-	-	226
SAMBIA	-	-	-	-	-	578	-	-	-	-	-	578
SIMBABWE	-	-	-	-	-	521	-	-	-	-	-	521
MAURITIUS	-	-	-	-	-	506	-	-	-	-	-	506
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 106	-	-	-	-	-	6 106
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	373	-	-	-	-	-	373
AFRIKA ZUS.	2 183	1 967	255	13 536	1 266	40 982	4 481	1 370	11 406	1 231	604	79 281
KANADA	-	-	-	3 902	-	29 832	-	-	1 494	-	-	35 228
VER STAAT O	8 601	-	-	6 557	-	166 339	2 227	-	13 307	2	-	197 033
VER STAAT W	31	-	-	2 141	-	27 971	-	-	-	-	-	30 143
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 352	-	-	-	-	-	2 352
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	304	-	-	-	-	-	304
KUBA	-	-	-	424	209	-	-	-	-	-	-	633
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 214	-	-	-	-	-	1 214
BRASILIEN	-	-	-	257	-	4 174	-	-	266	-	-	4 697
PARAGUAY	-	-	-	-	-	528	-	-	-	-	-	528
URUGUAY	-	-	-	-	-	131	-	-	-	-	-	131
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 660	-	-	-	-	-	1 660
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	2 023	-	-	-	-	-	2 023
ECUADOR	-	-	-	-	-	709	-	-	-	-	-	709
PERU	-	-	-	-	-	774	-	-	-	-	-	774
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	636	-	-	-	-	-	636
CHILE	-	-	-	-	-	434	-	-	-	-	-	434
AMERIKA ZUS.	8 632	-	-	13 281	209	239 081	2 227	-	15 067	2	-	278 499
ZYPERN	-	-	-	-	519	1 736	632	-	1 666	-	-	4 553
LIBANON	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	484
ISRAEL	-	-	-	-	1 026	6 580	784	-	5 493	-	-	13 883
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 911	-	-	-	-	-	2 911
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 770	-	-	759	-	-	3 529
IRAK	-	-	-	-	-	1 016	-	-	-	-	-	1 016
IRAN	-	-	-	-	-	8 405	-	-	-	-	-	8 405
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 830	-	-	-	-	-	1 830
BAHRAIN	-	-	-	-	-	587	-	-	-	-	-	587
KATAR	-	-	-	-	-	219	-	-	-	-	-	219
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 570	-	-	-	-	-	4 570
JEMEN	-	-	-	-	-	467	-	-	-	-	-	467
OMAN	-	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	200
V. A. EMIRATE	-	-	-	145	-	2 004	-	-	244	-	-	2 393

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 572	-	-	-	-	-	3 572
INDIEN	-	-	-	-	-	14 488	-	-	-	-	-	14 488
SRI LANKA	-	-	-	337	-	887	-	-	911	-	-	2 135
THAILAND	-	-	-	-	-	4 435	-	-	-	-	-	4 435
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 022	-	-	-	-	-	1 022
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 700	-	-	-	-	-	4 700
INDONESIEN	-	-	-	-	-	2 057	-	-	-	-	-	2 057
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 396	-	-	-	-	-	1 396
HONGKONG	-	-	-	-	-	6 477	-	-	-	-	-	6 477
JAPAN	1 231	-	-	1 267	-	6 569	-	-	-	-	-	9 067
MALEDIVEN	-	-	-	597	-	528	-	-	336	-	-	1 461
KOREA RP	-	-	-	-	-	841	-	-	-	-	-	841
CHINA VR	-	-	-	-	-	3 991	-	-	-	-	-	3 991
ASIEN ZUS.	1 231	-	-	2 346	1 545	84 742	1 416	-	9 409	-	-	100 689
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 352	-	-	-	-	-	2 352
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 352	-	-	-	-	-	2 352
INSGESAMT	101 665	53 809	11 462	330 273	41 927	752 341	98 072	16 112	222 892	47 288	5 285	1 681 126

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 502	-	-	283	-	5 385	-	-	-	-	-	8 170
SCHWEDEN	1 327	-	18	1 171	-	4 230	-	1	440	-	-	7 187
NORWEGEN	1 991	-	1	610	-	2 649	408	-	421	-	-	6 080
DAENEMARK	5 144	527	-	2 986	-	8 468	1 165	-	2 194	126	-	20 610
GR BRITANN	13 335	8 876	3 879	29 158	8 806	50 334	8 538	2 122	36 268	7 370	-	168 686
IRLAND	325	-	-	2 542	46	2 363	-	-	599	138	-	6 013
ISLAND	-	-	-	438	-	733	-	-	-	-	-	1 171
NIEDERLANDE	7 092	442	1 792	1 844	2	12 764	1 456	426	4 556	1 188	-	31 562
BELGIEN	538	-	18	1 095	4	9 986	1 272	264	2 138	552	-	15 867
LUXEMBURG	-	-	-	2	1	3 616	-	-	23	-	-	3 642
FRANKREICH	4 713	659	38	9 711	2 896	27 213	3 348	675	10 171	3 065	-	62 489
SPANIEN	19 217	17 243	3 525	146 673	12 103	57 194	21 732	5 622	26 247	10 905	3 184	323 605
PORTUGAL	1 272	625	-	7 041	-	8 738	513	-	2 046	871	-	21 106
MALTA	253	-	-	-	709	1 474	324	-	506	-	-	3 266
SCHWEIZ	3 803	1 095	489	8 187	1 842	20 692	6 145	1 023	12 633	2 711	-	58 620
OESTERREICH	1 550	1	1	2 133	245	24 522	1 257	273	6 841	917	-	37 740
ITALIEN	1 421	889	-	12 695	901	35 998	4 737	185	13 124	1 459	-	71 409
GRIECHENLAND	1 988	2 313	245	30 607	827	20 858	8 158	1 122	33 913	3 252	294	103 577
TUERKEI	1 875	3 111	-	14 825	3 875	9 944	4 437	448	11 497	1 969	-	51 981
JUGOSLAWIEN	5 585	6 191	-	18 503	2 986	16 063	5 445	913	6 236	1 010	264	63 196
UNGARN	-	-	-	605	-	4 597	17	-	2 210	-	-	7 429
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	3 342	-	5	4	-	-	3 351
RUMAENIEN	865	1 031	216	3 141	1 206	3 798	866	492	826	-	322	12 763
BULGARIEN	2 090	2 847	-	5 464	2 501	5 489	2 477	509	1 729	-	-	23 116
POLEN	509	-	-	-	1 336	8 801	-	8	-	-	-	10 654
SOWJETUNION	509	-	-	1 898	-	6 086	182	-	682	-	-	9 357
EUROPA ZUS.	77 904	45 850	10 222	301 612	40 286	355 307	72 477	14 088	175 304	35 533	4 064	1 132 647
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 601	-	-	-	-	-	2 601
TUNESIEN	1 947	1 919	238	7 713	1 194	9 942	3 934	1 325	5 270	985	576	35 043
ALGERIEN	-	-	-	-	-	2 246	-	-	1	-	-	2 247
MAROKKO	-	-	-	3 430	-	3 306	-	-	2 646	-	-	9 382
SENEGAL	-	-	-	518	-	401	-	-	-	-	-	919
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	118	-	-	-	-	-	118
NIGERIA	-	-	-	-	-	3 070	-	-	-	-	-	3 070
KAMERUN	-	-	-	-	-	117	-	-	-	-	-	117
AEGYPTEN	-	-	-	326	-	5 511	-	2	2 502	-	-	8 341
SUDAN	-	-	-	-	-	380	-	-	-	-	-	380
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	695	-	-	-	-	-	695
SOMALIA	-	-	-	-	-	223	-	-	-	-	-	223
UGANDA	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	25
KENIA	-	-	-	1 034	-	3 830	-	-	719	-	-	5 583
RUANDA	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
TANSANIA	-	-	-	-	-	316	-	-	-	-	-	316
SAMBIA	-	-	-	-	-	301	-	-	-	-	-	301
SIMBABWE	-	-	-	-	-	429	-	-	-	-	-	429
MAURITIUS	-	-	-	-	-	575	-	-	-	-	-	575
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 986	-	-	-	-	-	4 986
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	159
AFRIKA ZUS.	1 947	1 919	238	13 021	1 219	39 214	3 934	1 327	11 138	985	576	75 518

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KANADA	-	-	-	4 270	-	26 907	-	-	1 796	-	-	-	32 973
VER STAAT O	7 645	-	-	6 259	-	152 575	1 486	-	12 537	-	-	-	180 502
VER STAAT W	263	-	-	3 253	-	22 214	-	-	-	-	-	-	25 730
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 175	-	-	-	-	-	-	3 175
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	205	-	-	-	-	-	-	205
KUBA	-	-	-	222	193	-	-	-	-	-	-	-	415
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 417	-	-	-	-	-	-	1 417
BRASIL IEN	-	-	-	222	-	3 495	-	-	166	-	-	-	3 883
PARAGUAY	-	-	-	-	-	517	-	-	-	-	-	-	517
URUGUAY	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	-	163
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 316	-	-	-	-	-	-	1 316
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 427	-	-	-	-	-	-	1 427
ECUADOR	-	-	-	-	-	621	-	-	-	-	-	-	621
PERU	-	-	-	-	-	605	-	-	-	-	-	-	605
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	394	-	-	-	-	-	-	394
CHILE	-	-	-	-	-	322	-	-	-	-	-	-	322
AMERIKA ZUS.	7 908	-	-	14 226	193	215 353	1 486	-	14 499	-	-	-	253 665
ZYPERN	-	-	-	-	396	1 195	528	-	1 502	-	-	-	3 621
LIBANON	-	-	-	-	-	479	-	-	-	-	-	-	479
ISRAEL	-	-	-	112	1 093	6 936	490	-	7 127	-	-	-	15 758
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 606	-	-	-	-	-	-	2 606
SYRIEN	-	-	-	-	-	3 021	-	-	674	-	-	-	3 695
IRAK	-	-	-	-	-	1 252	-	-	-	-	-	-	1 252
IRAN	-	-	-	-	-	12 968	-	-	-	-	-	-	12 968
KUWAIT	-	-	-	-	-	3 414	-	-	-	-	-	-	3 414
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1 026	-	-	-	-	-	-	1 026
KATAR	-	-	-	-	-	416	-	-	-	-	-	-	416
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 277	-	-	-	-	-	-	5 277
JEMEN	-	-	-	-	-	855	-	-	-	-	-	-	855
OMAN	-	-	-	-	-	414	-	-	-	-	-	-	414
V. A. EMIRATE	-	-	-	127	-	3 560	-	-	208	-	-	-	3 895
PAKISTAN	-	-	-	-	-	4 028	-	-	-	-	-	-	4 028
INDIEN	-	-	-	110	-	9 298	-	-	-	-	-	-	9 408
SRI LANKA	-	-	-	505	-	704	-	-	676	-	-	-	1 885
THAILAND	-	-	-	-	-	4 312	-	-	-	-	-	-	4 312
MALAYSIA	-	-	-	-	-	955	-	-	-	-	-	-	955
SINGAPUR	-	-	-	46	-	3 916	-	-	-	-	-	-	3 962
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 291	-	-	-	-	-	-	1 291
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 516	-	-	-	-	-	-	1 516
HONGKONG	-	-	-	-	-	7 945	-	-	-	-	-	-	7 945
JAPAN	1 293	-	-	1 464	-	6 735	-	-	-	-	-	-	9 492
MALEDIVEN	-	-	-	380	-	343	-	-	206	-	-	-	929
KOREA RP	-	-	-	-	-	988	-	-	-	-	-	-	988
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 513	-	-	-	-	-	-	2 513
ASIEN ZUS.	1 293	-	-	2 744	1 489	87 963	1 018	-	10 393	-	-	-	104 900
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 234	-	-	-	-	-	-	2 234
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 234	-	-	-	-	-	-	2 234
INSGESAMT	89 052	47 769	10 460	331 603	43 187	700 071	78 915	15 415	211 334	36 518	4 640	1 568 964	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDIETZILLAENDERN

NACH ENDIETZIL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 209	55	12	593	56	4 942	271	77	447	114	-	-	8 776
SCHWEDEN	1 947	153	57	1 742	26	4 674	691	201	1 205	218	-	-	10 914
NORWEGEN	2 111	183	9	1 090	15	2 477	455	103	1 304	183	-	-	7 930
DAENEMARK	2 206	204	2	1 482	36	8 424	557	152	1 062	700	-	-	14 825
GR BRITANN	13 763	8 282	3 972	25 284	7 366	50 971	8 947	2 262	35 169	8 827	59	-	164 902
IRLAND	964	82	52	2 265	87	2 887	157	53	1 299	277	1	-	7 724
ISLAND	76	11	20	538	22	896	28	8	18	4	-	-	1 621
NIEDERLANDE	3 306	294	668	853	13	8 180	1 207	574	3 186	1 690	-	-	15 971
BELGIEN	958	184	188	594	12	7 138	1 227	419	2 228	319	1	-	13 268
LUXEMBURG	131	44	29	13	9	2 465	25	33	217	70	-	-	3 036
FRANKREICH	4 977	1 275	858	8 641	2 591	20 142	3 781	1 105	10 353	3 826	1	-	57 550
SPANIEN	27 427	19 135	4 741	150 836	12 756	59 435	27 519	6 656	30 112	16 016	3 683	-	358 316
PORTUGAL	2 549	798	186	7 885	190	8 606	1 027	136	2 530	1 164	33	-	25 106
MALTA	532	31	34	176	739	1 287	514	18	569	26	-	-	3 926
GIBRALTAR	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	3 694	1 091	799	6 316	1 663	14 659	1 853	878	8 335	3 459	19	-	42 766
OESTERREICH	2 106	613	309	3 044	630	19 672	1 369	352	3 840	1 651	6	-	33 592
ITALIEN	3 813	1 932	684	12 606	1 458	29 917	5 176	732	10 729	2 387	120	-	69 554
GRIECHENLAND	5 882	3 629	620	33 919	1 309	23 183	11 034	1 153	33 297	4 587	478	-	119 091
TUERKEI	5 712	8 014	260	14 240	3 800	17 586	13 507	1 031	13 827	5 345	64	-	83 386

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDIELLAENDERN

NACH ENDIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUC	MUC	BER	UEB		
JUGOSLAWIEN	7 001	6 789	87	17 328	3 230	18 737	7 031	918	6 002	1 203	293	68 619	
UNGARN	212	121	55	723	158	4 307	153	52	1 550	47	4	7 382	
ALBANIEN	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	4	
TSCHECHOSLOW	105	36	25	149	71	2 578	91	13	94	22	-	3 184	
RUMAENIEN	963	1 212	318	3 335	1 263	4 069	1 214	677	847	16	364	14 278	
BULGARIEN	2 661	2 992	17	6 055	2 500	5 437	3 119	572	1 936	13	-	25 302	
POLEN	545	24	24	90	889	6 189	60	26	128	11	-	7 986	
SOWJETUNION	688	76	39	1 966	76	5 911	375	46	454	16	-	9 647	
EUROPA ZUS.	96 139	57 260	14 065	301 765	40 965	334 772	91 388	18 247	170 740	52 191	5 126	1 182 658	
LIBYEN	95	69	43	219	81	1 452	80	31	158	27	-	2 255	
TUNESIEN	2 454	2 341	335	8 338	1 354	9 884	4 550	1 401	5 290	1 291	604	37 842	
ALGERIEN	109	98	32	262	107	1 374	141	50	168	52	-	2 393	
MAROKKO	312	143	20	3 654	49	3 413	45	13	2 620	57	42	10 368	
MAURETANIEN	4	-	-	8	2	4	-	-	3	-	-	21	
MALI	3	2	1	17	1	18	5	1	-	6	-	54	
SENEGAL	6	2	2	471	15	734	14	-	4	5	-	1 253	
GAMBIA	1	-	-	1	-	20	2	-	1	-	-	25	
GUIN.-BISSAU	11	1	1	-	-	60	-	2	-	-	-	75	
GUINEA	3	-	-	5	-	8	3	-	4	-	-	23	
SIERRA LEONE	3	-	3	2	-	12	1	-	2	-	-	23	
LIBERIA	20	3	3	23	1	6	7	2	8	-	-	73	
ELFENBEINKUE	26	7	2	14	9	25	20	2	14	3	-	122	
BURKINA FASC	-	1	1	-	-	4	-	1	1	-	-	8	
NIGER	10	-	-	9	2	11	5	-	3	-	-	40	
TSCHAD	5	3	-	5	-	9	-	-	1	-	-	23	
GHANA	89	9	9	53	8	98	11	1	14	8	-	300	
TOGO	9	4	3	12	2	70	10	1	7	-	-	118	
BENIN	3	3	2	2	1	26	2	1	1	-	-	41	
NIGERIA	401	77	58	150	77	1 998	132	25	184	28	-	3 130	
KAMERUN	17	5	12	20	10	88	13	1	18	10	-	194	
ZENT AF REP	1	4	-	4	3	15	-	-	3	-	-	30	
AEQU.-GUINEA	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
GABUN	9	2	12	10	14	14	4	-	2	-	-	67	
KONGO	6	3	4	9	1	11	3	2	16	7	-	62	
ZAIRE	11	7	6	5	4	31	12	5	3	1	-	85	
ANGOLA	6	3	1	8	7	18	1	3	3	-	-	50	
AEGYPTEN	361	167	109	807	76	3 968	194	62	1 859	190	-	7 793	
SUDAN	36	14	10	19	20	481	13	5	20	22	-	640	
DSCHIBUTI	2	-	2	1	-	2	-	-	-	-	-	7	
AETHIOPIEN	6	2	-	8	5	688	8	2	17	8	-	744	
SOMALIA	9	1	3	3	1	188	6	2	9	1	-	223	
UGANDA	7	5	3	4	57	16	-	-	7	1	-	100	
KENIA	120	42	10	1 138	62	4 125	33	6	933	32	-	6 501	
RUANDA	7	-	-	20	2	97	15	1	5	-	-	147	
BJURUNDI	1	3	-	11	-	26	7	1	-	-	-	49	
TANSANIA	34	14	7	32	12	375	8	10	18	4	-	514	
SAMBIA	15	6	2	5	2	443	4	6	24	5	-	512	
MALAWI	-	-	-	1	3	28	2	1	3	-	-	38	
MOSAMBIK	3	-	-	-	1	13	-	-	2	-	-	19	
MADAGASKAR	7	4	-	-	4	-	4	3	4	-	-	26	
REUNION	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3	
SIMBABWE	12	5	4	32	15	603	18	3	21	11	-	724	
MAURITIUS	50	10	11	21	6	504	14	2	15	22	-	655	
SUEDAFRIKA	489	217	119	223	98	4 496	330	88	654	102	-	6 816	
SESCHELLEN	17	11	-	4	1	348	6	-	8	3	-	398	
BOTSUANA	1	-	1	1	3	50	-	1	-	-	-	57	
AFRIKA ZUS.	4 791	3 288	831	15 633	2 116	35 856	5 724	1 735	12 127	1 896	646	84 643	
KANADA	2 024	827	504	4 317	231	25 090	913	275	3 266	925	-	38 392	
VER STAAT O	10 409	1 271	1 107	7 803	652	152 397	7 469	2 150	17 760	4 178	-	205 196	
VER STAAT W	2 148	444	295	2 371	286	24 574	1 263	350	2 129	884	-	34 744	
MEXIKO	194	102	50	88	45	2 070	103	34	178	50	-	2 914	
GUATEMALA	30	10	24	50	2	1	7	-	11	8	-	143	
HONDURAS	5	-	1	5	1	32	-	-	4	1	-	49	
BAHAMAS	7	15	1	9	10	22	5	-	11	-	-	80	
BELIZE	2	-	-	10	-	3	3	-	2	10	-	30	
EL SALVADOR	7	2	-	2	2	64	1	6	3	-	-	87	
NICARAGUA	-	-	-	5	1	2	2	2	3	-	-	15	
COSTA RICA	21	3	8	24	1	28	2	1	13	-	-	101	
PANAMA	15	8	7	3	1	33	2	-	8	1	-	78	
JAMAICA	8	7	6	8	7	15	15	-	6	-	-	72	
HAITI	3	-	1	1	-	24	3	-	1	1	-	34	
WESTINDIEN	14	14	-	16	6	304	3	-	11	5	-	373	
GUADELOUPE	10	8	-	7	-	15	3	2	11	3	-	59	
ARUBA	1	-	-	-	-	9	3	-	9	-	-	22	
CURACAO	3	-	1	-	-	4	2	-	-	-	-	10	
DOMINIK REP	8	7	-	8	-	22	1	-	11	-	-	57	
TRINID.U.TOB	9	2	2	1	-	1	2	-	2	-	-	19	
KUBA	-	-	-	428	209	21	3	8	25	-	-	694	
VENEZUELA	94	23	8	45	15	1 093	40	14	69	14	-	1 415	
GUYANA	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	
SURINAM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
QUAYANA FR	2	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	6	
BRASILIEN	326	112	92	496	57	3 517	258	105	612	96	-	5 671	

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
PARAGUAY	14	3	2	-	-	330	2	2	24	-	-	-	377
URUGUAY	15	1	10	11	-	112	7	1	9	2	-	-	168
ARGENTINIEN	95	17	11	30	15	1 570	35	17	91	19	-	-	1 900
KOLUMBIEN	126	30	12	50	10	1 737	46	12	71	32	-	-	2 126
ECUADOR	59	7	5	9	11	630	3	2	63	7	-	-	796
PERU	81	24	8	30	9	669	52	6	81	14	-	-	974
BOLIVIEN	39	10	5	8	6	531	10	5	43	4	-	-	661
CHILE	55	6	5	19	13	437	16	5	48	14	-	-	618
AMERIKA ZUS.	15 824	2 953	2 165	15 854	1 590	215 365	10 274	2 997	24 595	6 268	-	-	297 885
ZYPERN	200	71	29	269	545	1 539	660	7	1 264	19	53	-	4 656
LIBANON	28	5	3	14	4	441	10	2	25	92	-	-	624
ISRAEL	474	197	99	597	1 066	5 692	920	18	4 646	524	23	-	14 256
JORDANIEN	102	21	36	63	17	2 570	50	5	129	72	-	-	3 065
SYRIEN	108	67	11	164	56	2 442	42	18	532	32	-	-	3 472
IRAK	42	68	40	113	38	736	80	23	123	17	-	-	1 280
IRAN	906	160	97	338	255	6 641	123	44	383	379	-	-	9 326
KUWAIT	90	30	48	55	53	1 572	46	39	222	17	-	-	2 172
BAHRAIN	15	6	37	19	13	523	10	2	34	-	-	-	659
KATAR	7	-	4	21	124	200	13	-	12	4	-	-	385
SAUDI-ARAB	293	99	111	346	113	4 064	189	71	531	76	3	-	5 896
JEMEN	10	5	5	10	4	522	4	2	15	-	-	-	577
JEMEN DEM VR	9	1	1	-	-	-	-	-	7	-	-	-	18
OMAN	12	10	14	40	10	175	12	3	34	3	-	-	313
V. A. EMIRATE	115	35	21	238	19	1 826	28	11	578	10	-	-	2 881
PAKISTAN	48	25	10	52	23	3 347	48	17	63	25	-	-	3 658
BANGLADESCH	1	2	1	3	6	29	6	2	18	-	-	-	70
AFGHANISTAN	2	-	-	-	-	13	-	-	1	-	-	-	16
INDIEN	297	81	41	262	52	13 402	137	91	505	214	-	-	15 082
NEPAL	1	-	2	-	-	115	2	-	1	-	-	-	121
SRI LANKA	122	11	10	696	2	793	7	1	611	5	-	-	2 258
BIRMA	1	-	1	1	-	23	-	2	1	6	-	-	35
THAILAND	233	28	32	103	17	3 796	64	25	157	115	-	-	4 570
LAOS	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
VIETNAM	3	-	-	-	1	5	4	5	-	-	-	-	18
MALAYSIA	58	20	14	34	19	743	42	14	31	11	-	-	986
SINGAPUR	215	35	64	94	12	4 358	78	25	131	36	-	-	5 048
INDONESIEN	177	48	50	76	30	1 839	52	28	90	15	-	-	2 405
PHILIPPINEN	55	17	24	23	9	1 448	18	2	26	11	1	-	1 634
HONGKONG	168	53	62	163	45	4 442	137	51	225	101	2	-	5 449
CHINA, TAIWAN	74	14	29	58	16	284	39	8	27	49	-	-	598
JAPAN	1 849	130	52	1 818	124	6 984	324	117	1 439	276	5	-	13 118
MALEDIVEN	14	1	-	600	-	528	3	-	337	-	-	-	1 483
KOREA RP	155	51	23	173	61	988	120	42	122	131	6	-	1 872
KOREA DEM VR	-	-	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-	6
CHINA VR	185	93	19	110	76	3 517	212	117	158	57	-	-	4 544
ASIEN ZUS.	6 069	1 384	991	6 553	2 812	75 602	3 480	792	12 479	2 297	93	-	112 552
AUSTRALIEN	278	72	37	61	36	2 268	154	56	194	78	-	-	3 234
NEUSEELAND	35	12	1	6	2	2	3	2	24	2	-	-	89
OZEANIEN AM	2	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	6
FIDSCHI	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	5
UEB. OZEANIEN	7	-	-	9	-	1	-	-	1	-	-	-	18
NEUKALEDON	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
POLYNES FR	5	1	-	2	3	2	-	-	2	1	-	-	16
VANUATU	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
PAPUA-NEUGUJ	-	-	-	1	5	12	-	-	-	-	-	-	18
AUSTR.-OZ. ZUS.	328	86	38	80	47	2 289	157	59	223	81	-	-	3 388
INSGESAMT	123 151	64 971	18 090	339 885	47 530	663 884	111 023	23 830	220 164	62 733	5 865	1 681	1 226

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDTZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND ES	-	1	-	3	-	106	-	-	15	-	1	-	106
NORWEGEN	257	-	-	-	-	-	-	-	414	-	-	-	671
DAR. #NO	257	-	-	-	-	-	-	-	414	-	-	-	671
GR BRITANN	949	970	-	1 194	86	1 598	1 042	-	20 242	1 988	-	-	28 069
DAR. LON	949	970	-	1 016	-	1 598	1 042	-	11 562	1 988	-	-	19 125
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 586	-	-	-	1 586
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 427	-	-	-	2 427
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	592	-	-	-	592
EDI	-	-	-	-	86	-	-	-	508	-	-	-	594

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DAR. *GB	-	-	-	114	-	-	-	-	2 129	-	-	-	2 243
IRLAND	281	-	-	672	-	493	-	-	532	258	-	2 236	
DAR. SNN	281	-	-	672	-	493	-	-	532	258	-	2 236	
FRANKREICH	-	-	-	1 591	394	992	165	-	1 359	478	-	4 979	
DAR. BIA	-	-	-	1 145	-	599	165	-	113	478	-	2 500	
*FR	-	-	-	446	394	393	-	-	1 172	-	-	2 405	
SPANIEN	24 548	18 220	4 241	144 729	11 991	37 378	25 505	6 144	27 271	14 933	3 683	318 643	
DAR. PMI	12 346	8 824	2 905	65 988	7 180	15 310	10 141	3 459	8 669	7 267	2 303	144 392	
GRO	518	431	-	2 406	-	1 085	-	-	379	291	-	5 110	
AGP	2 312	753	-	9 472	439	1 746	1 518	-	1 810	605	-	18 655	
*K1	1 228	1 268	73	8 194	493	2 834	2 156	303	2 383	1 093	84	20 109	
IB2	2 295	2 124	804	20 441	1 348	5 358	4 502	1 245	4 634	1 763	857	45 371	
LPA	2 327	2 181	459	17 844	1 434	5 177	2 686	742	4 354	1 383	439	39 026	
TC1	1 256	1 018	-	6 481	704	1 751	1 738	-	2 708	618	-	16 274	
ALC	876	208	-	5 262	-	820	384	-	680	567	-	8 797	
*SP	1 390	1 413	-	8 641	393	3 297	2 380	395	1 654	1 346	-	20 909	
PORTUGAL	1 903	644	-	7 210	-	1 810	543	-	2 053	975	33	15 171	
DAR. LIS	304	-	-	1 062	-	469	-	-	-	-	-	1 835	
OPD	-	-	-	665	-	-	-	-	-	-	-	665	
FAD	1 526	626	-	4 954	-	860	543	-	1 676	975	-	11 180	
FNC	73	18	-	529	-	481	-	-	377	-	33	1 511	
MALTA	427	-	-	-	631	-	456	-	-	-	-	1 514	
DAR. MLA	427	-	-	-	631	-	456	-	-	-	-	1 514	
DESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	836	-	836	
ITALIEN	1 131	862	-	5 800	307	3 533	2 369	-	4 241	1 185	116	19 544	
DAR. NAP	610	659	-	3 023	307	1 312	1 064	-	1 637	531	48	9 191	
CTA	186	26	-	1 058	-	808	529	-	674	-	-	3 281	
BDS	53	15	-	201	-	-	99	-	889	-	49	1 306	
PMO	37	24	-	44	-	-	410	-	698	-	19	1 232	
RMI	245	138	-	1 010	-	298	-	-	-	291	-	1 982	
CAG	-	-	-	-	-	569	267	-	-	-	-	836	
*IT	-	-	-	464	-	546	-	-	343	-	-	1 353	
GRIECHENLAND	4 400	2 812	281	28 114	876	6 854	6 715	972	28 718	4 290	477	84 509	
DAR. ATH	1 509	497	-	4 265	-	1 427	995	-	6 846	1 231	-	16 770	
RHO	856	655	-	7 476	288	1 378	1 622	343	4 340	467	-	17 425	
SKG	143	65	-	740	-	-	61	-	741	220	40	2 010	
HER	1 010	921	281	9 144	588	2 297	1 991	629	7 847	1 354	366	26 428	
*GR	882	674	-	6 489	-	1 752	2 046	-	8 944	1 018	71	21 876	
TUERKEI	576	131	-	5 362	68	1 230	821	-	6 154	3 021	57	17 420	
DAR. ANK	-	-	-	343	-	-	323	-	410	-	-	1 076	
IST	280	73	-	1 704	-	655	498	-	2 418	632	-	6 260	
IZM	49	17	-	1 512	-	119	-	-	1 052	615	-	3 364	
*TK	247	41	-	1 803	68	456	-	-	2 684	1 364	57	6 720	
JUGOSLAWIEN	4 562	5 266	-	13 441	3 137	8 334	4 940	851	3 762	1 131	293	45 717	
DAR. DBV	1 062	1 266	-	3 220	1 101	1 911	1 468	451	1 315	537	293	12 627	
SPU	1 389	1 534	-	4 167	1 187	2 747	1 050	400	787	594	-	13 855	
*JU	2 085	2 463	-	5 621	849	3 572	2 422	-	1 660	-	-	18 672	
UNGARN	-	-	-	46	-	-	17	-	-	-	-	63	
RUMAENIEN	918	1 185	302	3 260	1 244	3 091	1 198	667	653	-	364	12 882	
DAR. BUH	17	-	-	231	-	456	-	-	-	-	-	704	
CND	901	1 185	302	3 029	1 244	2 635	1 198	667	653	-	364	12 178	
BULGARIEN	2 578	2 945	-	5 885	2 464	4 404	3 022	522	1 586	-	-	23 406	
DAR. VAR	1 217	1 574	-	3 009	1 483	2 646	2 145	322	1 275	-	-	13 671	
BOJ	1 292	1 371	-	2 876	981	1 756	815	200	289	-	-	9 580	
POLEN	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	100	
SOWJETUNION	-	-	-	975	-	1 357	276	-	-	-	-	2 608	
DAR. IEV	-	-	-	239	-	288	202	-	-	-	-	729	
*SU	-	-	-	613	-	1 069	-	-	-	-	-	1 682	
SONST. LAENDER	-	-	-	22	-	-	-	-	-	42	-	64	
EUROPA ZUS.	42 530	33 035	4 824	218 301	21 198	71 280	47 069	9 156	96 985	29 137	5 023	578 538	
TUNESIEN	2 183	1 967	255	7 497	1 207	6 432	4 479	1 366	4 959	1 231	604	32 180	
DAR. DJE	596	572	-	1 754	162	1 606	1 032	-	1 461	-	-	7 183	
MIR	1 587	1 395	255	5 743	1 045	4 826	3 447	1 366	3 217	1 231	604	24 716	
MAROKKO	214	75	-	3 071	-	1 323	-	-	2 450	-	42	7 175	
DAR. TNG	18	12	-	23	-	207	-	-	592	-	-	852	
AGA	196	63	-	3 048	-	1 116	-	-	1 858	-	42	6 323	
SENEGAL	-	-	-	416	-	698	-	-	-	-	-	1 114	
DAR. DKR	-	-	-	416	-	698	-	-	-	-	-	1 114	
AEGYPTEN	40	11	-	338	-	8	-	-	173	-	-	570	
DAR. *AG	40	11	-	338	-	8	-	-	173	-	-	570	
KENIA	-	-	-	891	-	2 443	-	-	749	-	-	4 083	
DAR. MBA	-	-	-	891	-	2 443	-	-	749	-	-	4 083	
AFRIKA ZUS.	2 437	2 053	255	12 213	1 207	10 904	4 479	1 366	8 331	1 231	646	45 122	
VER STAAT O	-	-	-	3	-	-	44	-	-	-	-	47	
KUBA	-	-	-	424	209	-	-	-	-	-	-	633	
DAR. HAV	-	-	-	424	209	-	-	-	-	-	-	633	
BRASILIEN	-	-	-	257	-	-	-	-	266	-	-	523	
DAR. REC	-	-	-	257	-	-	-	-	266	-	-	523	
SONST. LAENDER	-	-	-	8	-	-	8	-	-	-	-	16	
AMERIKA ZUS.	-	-	-	692	209	-	52	-	266	-	-	1 219	
ZYPERN	115	34	-	237	-	-	632	-	767	-	53	1 838	
DAR. *ZY	115	34	-	237	-	-	632	-	767	-	53	1 838	
ISRAEL	233	115	-	430	481	937	784	-	2 512	-	23	5 515	
DAR. TLV	233	115	-	430	481	937	784	-	2 512	-	23	5 515	
V.A. EMIRATE	-	-	-	145	-	542	-	-	244	-	-	931	
DAR. SHJ	-	-	-	145	-	542	-	-	244	-	-	931	
SRI LANKA	-	-	-	657	-	-	-	-	591	-	-	1 248	
DAR. CMB	-	-	-	657	-	-	-	-	591	-	-	1 248	
MALEDIVEN	-	-	-	597	-	528	-	-	336	-	-	1 461	
DAR. MLE	-	-	-	597	-	528	-	-	336	-	-	1 461	
SONST. LAENDER	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	8	
ASIEN ZUS.	348	149	-	2 074	481	2 007	1 416	-	4 450	-	76	11 001	
INSGESAMT	45 315	35 237	5 079	233 280	23 095	84 191	53 016	10 522	110 032	30 366	5 745	635 880	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Juli 1985

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Juli 1985	Januar bis Juli 1984	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	28 085,6	27 345,8	27 643,9	194 063,8	172 833,3	+ 12,3
Empfang ...	15 249,7	14 993,6	14 707,6	127 967,6	126 708,8	+ 1,0
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	9 553,4	8 957,3	8 607,0	61 747,0	59 061,2	+ 4,5
ohne Umladungen ...	3 584,7	3 726,9	3 282,5	26 443,3	24 751,7	+ 6,8
Gesamtverkehr ...	56 473,4	55 023,6	54 241,0	410 221,7	383 355,1	+ 7,0
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 928,1	3 705,5	2 722,4	46 241,0	41 643,9	+ 11,0
And. Nahrungsmittel	2 283,2	1 989,3	1 833,0	14 263,2	11 324,5	+ 25,9
Feste min. Brennst.	194,3	148,5	1,2	355,4	3,9	x
Mineralölerzgn. u.ä.	10,0	7,2	14,2	79,0	133,0	- 40,6
Erze, Metallabfälle	5,4	2,0	4,4	39,9	36,0	+ 10,8
Eisen, NE-Metalle	303,3	238,5	360,5	1 837,5	2 022,4	- 9,1
Steine u. Erden	130,1	82,2	276,8	1 379,7	2 022,0	- 31,8
Düngemittel	1,4	6,7	0,6	13,5	14,3	- 5,6
Chem. Erzeugnisse	3 125,3	3 128,4	3 213,5	21 702,4	21 135,3	+ 2,7
And. Halb- u. Fertigerz.	23 171,9	22 004,6	22 892,8	162 599,9	157 999,5	+ 2,9
Bes. Transportgüter	20 735,7	19 983,9	19 639,1	135 266,8	122 268,5	+ 10,6
Zusammen ...	52 888,7	51 296,7	50 958,5	383 778,4	358 603,4	+ 7,0
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5,5	7,2	5,3	12,0	11,6	
And. Nahrungsmittel	4,3	3,9	3,6	3,7	3,2	
Feste min. Brennst.	0,4	0,3	0,0	0,1	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,6	0,5	0,7	0,5	0,6	
Steine u. Erden	0,2	0,2	0,5	0,4	0,6	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,9	6,1	6,3	5,7	5,9	
And. Halb- u. Fertigerz.	43,8	42,9	44,9	42,4	44,1	
Bes. Transportgüter	39,2	39,0	38,5	35,2	34,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	335,4	596,1	298,8	20 714,4	18 132,3	+ 14,2
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 316,5	1 535,0	1 409,4	11 269,3	9 938,9	+ 13,4
Elektroerzgn. (931)	3 163,8	3 450,0	3 890,9	24 793,5	26 525,0	- 6,5
Büromaschinen (T.a. 939)	904,8	881,2	951,5	6 315,2	6 161,0	+ 2,5
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 665,0	5 222,1	5 237,9	37 873,6	34 680,2	+ 9,2
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 590,8	1 500,0	1 600,9	11 409,4	11 751,3	- 2,9
Bekleidung (T.a. 963)	2 513,4	2 062,7	2 448,9	18 190,2	20 401,3	- 10,8
Druckereierzgn. (974)	2 227,4	2 186,5	2 129,0	14 666,9	13 091,8	+ 12,0
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	673,2	690,4	661,8	4 234,8	4 245,9	- 0,3
Sammelgüter u.a. (999)	20 408,5	19 744,0	19 368,6	134 009,9	121 334,6	+ 10,4
Übrige Güter	14 089,9	13 428,7	12 960,8	100 301,2	92 341,1	+ 8,6
Zusammen ...	52 888,7	51 296,7	50 958,5	383 778,4	358 603,4	+ 7,0
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	0,6	1,2	0,6	5,4	5,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,5	3,0	2,8	2,9	2,8	
Elektroerzgn. (931)	6,0	6,7	7,6	6,5	7,4	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,7	1,7	1,9	1,6	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,7	10,2	10,3	9,9	9,7	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,0	2,9	3,1	3,0	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)	4,8	4,0	4,8	4,7	5,7	
Druckereierzgn. (974)	4,2	4,3	4,2	3,8	3,7	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,3	1,3	1,3	1,1	1,2	
Sammelgüter u.a. (999)	38,6	38,5	38,0	34,9	33,8	
Übrige Güter	26,6	26,2	25,4	26,1	25,8	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	258,6	27,7	286,3	53,8	340,1	222,0	3 439,7	2 675,7
01	GETREIDE	1,1	1,9	3,0	3,2	6,2	0,2	225,8	0,6
02	KARTOFFELN	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	4,0	0,0
03	FRUECHTE, GEMUESE	16,1	944,7	960,8	792,9	1 753,7	560,5	18 602,8	9 592,1
04	TEXTILE ROHSTOFFE	3,6	3,3	6,9	2,7	9,6	2,3	98,6	59,8
05	HOLZ UND KORK	0,4	0,0	0,4	0,1	0,5	0,1	6,8	0,6
06	ZUCKERRUEBEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
09	PFL.U.TIER.ROHST. ANG	191,8	369,7	561,5	256,4	817,9	218,1	23 863,3	16 246,3
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE ZUS	471,8	1 347,4	1 819,2	1 109,0	2 928,1	1 003,3	46 241,0	28 575,0
11	ZUCKER	0,3	0,5	0,8	0,4	1,1	0,0	10,0	0,9
12	GETRAENKE	170,2	26,4	196,7	4,5	201,1	34,3	1 060,6	166,0
13	AND. GENUSSMITTEL U. A	556,8	55,8	612,6	68,2	680,7	209,7	4 619,8	1 575,2
14	FLEISCH, EIER, MILCH	580,2	556,1	1 136,3	166,5	1 302,8	446,1	8 029,8	4 263,3
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	58,7	13,5	72,3	5,6	77,9	45,0	423,0	176,2
17	FUTTERMITTEL	0,1	7,8	7,9	0,2	8,1	0,1	36,6	8,9
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	7,7	2,8	10,5	0,9	11,5	0,1	82,7	41,5
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 374,0	662,9	2 036,9	246,3	2 283,2	735,2	14 263,2	6 232,0
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	194,3	-	194,3	-	194,3	139,5	346,7	265,1
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	8,5	5,9
23	KOKS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	194,3	0,0	194,3	0,0	194,3	139,5	355,4	271,0
31	ROHES ERDOEL	-	0,7	0,7	0,3	1,0	0,3	1,7	0,3
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,6	0,7	1,3	0,2	1,5	0,6	15,6	5,2
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,3	0,0	0,3	0,2	0,6	0,4	7,0	1,9
34	MINERALOELERZGN. ANG.	2,6	1,9	4,5	2,4	6,9	2,0	54,8	25,9
	MINERALOELERZGN. U. AE ZUS	3,5	3,4	6,8	3,2	10,0	3,3	79,0	33,2
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,2	-
45	NE-METALLERZE	3,7	1,3	5,0	0,2	5,2	1,5	34,5	11,6
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-	4,2	3,5
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	3,7	1,5	5,2	0,2	5,4	1,5	39,9	15,1
51	ROHEISEN, -STAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	9,6	7,5
52	STAHLHALBZEUG	48,9	5,1	54,0	2,3	56,3	39,9	276,3	139,6
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	6,2	0,9	7,1	0,8	7,9	5,3	48,6	29,4
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	5,4	-	5,4	-	5,4	2,7	10,3	5,1
55	ROHRE, GIESSERIEERZGN.	35,2	7,5	42,7	27,3	70,0	24,4	457,6	243,7
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	96,7	42,5	139,2	24,5	163,7	46,6	1 035,0	368,6
	EISEN, NE-METALLE ZUS	192,4	56,0	248,4	54,9	303,3	118,9	1 837,5	793,9
61	SAND, KIES, BIMS, TON	4,2	0,4	4,6	0,0	4,6	4,2	835,8	597,7
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,1	0,5	0,7	0,1	0,7	0,5	6,9	0,9
63	AND. STEINE U. ERDEN	56,5	4,1	60,6	17,4	78,0	57,6	292,7	166,2
64	ZEMENT, KALK	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	1,9	1,0
65	GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,7	0,1
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	42,6	0,7	43,4	3,3	46,6	11,5	241,8	100,2
	STEINE U. ERDEN ZUS	103,6	5,8	109,4	20,7	130,1	73,9	1 379,7	866,2
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,9	0,1
72	CHEM. DUENGEMITTEL	1,3	0,1	1,4	-	1,4	1,2	12,6	9,8
	DUENGEMITTEL ZUS	1,3	0,1	1,4	-	1,4	1,2	13,5	9,9
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A	343,3	19,8	363,1	48,7	411,8	233,2	1 496,5	974,6
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,3	0,1
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,8	0,0	0,8	1,2	2,1	1,4	6,9	3,3
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 890,8	330,1	2 220,9	490,5	2 711,3	1 173,7	20 198,7	9 761,4
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 234,9	349,9	2 584,8	540,4	3 125,3	1 408,4	21 702,4	10 739,4
91	FAHRZEUGE	1 161,6	403,6	1 565,2	308,7	1 873,9	860,6	14 678,4	8 633,4
92	LANDMASCHINEN	8,8	1,2	10,0	0,5	10,5	2,7	134,1	70,8
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	6 425,4	1 957,4	8 382,8	1 703,8	10 086,6	3 977,6	70 512,8	32 380,2
94	EBM-WAREN U. A.	359,6	108,9	468,5	91,1	559,5	239,8	4 849,8	2 533,6
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	116,2	17,3	133,4	34,7	168,1	31,8	1 243,5	378,4
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	1 095,1	2 370,1	3 465,2	1 600,6	5 065,8	1 791,2	35 861,2	14 071,2
97	SONSTIGE WAREN ANG.	3 220,4	1 270,3	4 490,7	916,7	5 407,4	1 980,3	35 320,2	13 754,4
	AND. HALB-U. FERTIGERZ ZUS	12 387,1	6 128,8	18 515,9	4 656,0	23 171,9	8 854,1	162 599,9	71 822,0
	BES. TRANSPORTGUETER ZUS	11 119,1	6 693,9	17 813,0	2 922,7	20 735,7	10 613,6	135 266,8	72 577,4
	ZUSAMMEN	28 085,6	15 249,7	43 335,3	9 553,4	52 888,7	22 952,8	383 778,4	191 935,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 584,7	1 980,6	26 443,3	13 083,5
	INSGESAMT	28 085,6	15 249,7	43 335,3	9 553,4	56 473,4	24 933,4	410 221,7	205 018,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR JULI 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 QUETERGRUPPEN *)

NR.	QUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	39,5	5,6	45,1	22,6	67,7	36,1	441,2	244,4
	RINDVIEH	97,8	4,8	102,6	2,1	104,6	97,8	1 805,1	1 796,0
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0
	SCHWEINE	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	1,0	0,1
	FERKEL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
	GEFLUEGEL	31,0	0,6	31,6	7,6	39,2	21,8	373,2	261,9
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	1,7	0,0	1,7	2,6	4,3	0,6	214,9	171,1
	ZOOTIERE	86,5	16,7	103,2	18,8	124,0	65,8	603,4	202,1
011	WEIZEN, MENGGKORN	0,1	-	0,1	0,0	0,2	-	4,2	-
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,9	-
014	HAFER	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
015	MAIS	-	1,6	1,6	1,3	2,9	-	166,6	-
016	REIS	0,9	0,3	1,2	0,5	1,7	0,2	6,3	0,5
019	SONST. GETREIDE	0,0	0,0	0,0	1,3	1,4	0,0	47,9	0,0
020	KARTOFFELN	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	4,0	0,0
031	ZITRUSFRUECHTE	3,2	127,0	130,1	12,3	142,4	115,2	293,7	135,7
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	1,8	524,1	526,0	505,7	1 031,6	223,4	7 325,7	1 873,6
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	11,1	293,6	304,8	274,9	579,7	222,0	10 983,4	7 582,7
041	WOLLE, TIERHAARE	0,1	2,7	2,8	1,2	4,0	0,1	6,4	0,1
042	BAUMWOLLE	0,6	0,1	0,8	-	0,8	0,6	43,5	41,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	2,2	0,1	2,3	-	2,3	1,2	24,8	9,9
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	0,4	0,5	1,2	1,8	0,0	17,4	6,0
049	LUMPEN U. AE.	0,6	-	0,6	0,2	0,8	0,5	6,5	2,6
052	GRUBENHOLZ	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	1,5	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	2,5	0,5
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	2,7	0,0
060	ZUCKERRUEBEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	118,9	0,3	119,2	-	119,2	115,1	222,7	145,8
	PELZFELLE, ROH	8,6	41,6	50,1	36,3	86,4	29,3	563,1	213,4
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,8
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	4,1	4,1	0,0	4,1	0,0	18,6	0,5
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTLUMEN	32,0	168,9	200,9	134,6	335,4	28,3	20 714,4	15 211,5
	NATURDAERME	2,0	15,4	17,4	6,7	24,1	4,0	249,0	31,4
	UEBR. ROHSTOFFE	30,4	139,5	169,9	78,8	248,7	41,3	2 094,4	642,7
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,3	0,5	0,8	0,4	1,1	0,0	9,6	0,9
113	MELASSE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,0
121	MOST, WEIN	89,3	5,6	94,9	2,0	96,9	18,8	422,7	56,8
122	BIER	39,1	15,0	54,1	0,2	54,3	3,9	262,3	23,7
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	18,4	4,4	22,8	1,3	24,1	1,7	182,2	18,3
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	23,5	1,4	24,9	1,0	25,9	9,8	193,4	67,2
131	KAFFEE	7,9	1,3	9,1	12,0	21,1	5,6	139,9	58,0
132	KAKAO, KAKADERZGN.	2,9	0,1	3,0	1,3	4,3	0,8	64,4	22,5
133	TEE, GEWUERZE	1,6	6,9	8,5	2,5	10,9	1,5	330,2	229,7
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,4	0,3	0,7	4,2	4,9	3,3	28,8	20,0
135	TABAKWAREN	464,0	2,6	466,5	8,8	475,4	166,4	2 831,6	826,1
136	ZUCKERWAREN, HONIG	8,2	2,2	10,4	0,8	11,2	4,3	95,4	18,6
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	71,9	42,4	114,3	38,5	152,9	27,7	1 129,5	400,2
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	27,3	355,8	383,1	13,7	396,8	72,9	2 963,2	1 620,4
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	5,2	155,6	160,8	133,2	293,9	22,8	1 699,9	168,9
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,3	3,5	3,8	1,4	5,2	0,1	39,0	6,3
144	MILCHERZGN.	21,5	11,3	32,8	6,3	39,1	5,9	241,8	69,8
145	AND. SPEISEFETTE	4,2	0,2	4,4	2,2	6,6	3,2	25,9	15,7
146	EIER	499,4	20,9	520,2	7,5	527,7	333,1	2 921,1	2 343,4
147	AND. FLEISCHWAREN	2,5	2,0	4,5	1,9	6,4	1,6	35,6	9,1
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	19,8	6,8	26,6	0,4	27,0	6,6	103,6	29,6
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	1,6	0,8	2,4	0,6	2,9	0,1	3,9	0,3
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
163	SONST. GETREIDEERZGN.	52,7	1,9	54,6	0,3	54,9	41,4	219,9	141,8
164	OBSTERZGN.	3,0	9,0	12,1	1,4	13,4	2,4	145,9	20,8
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,4	1,9	3,3	3,3	6,6	1,1	51,9	11,4
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	1,8	1,8
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,1	7,8	7,9	0,2	8,1	0,1	36,4	8,7
181	OELSAATEN-FRUECHTE	-	-	-	0,1	0,1	-	36,5	36,1
182	SONST. OELE, FETTE	7,7	2,8	10,5	0,9	11,4	0,1	46,3	5,5
211	STEINKOEHLE	194,3	-	194,3	-	194,3	139,5	346,1	265,1
213	STEINKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,6	-
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,4	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
223	BRAUNKOHLBRIKETT	-	-	-	-	-	-	1,8	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	6,3	5,9
233	BRAUNKOHLKOKS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,7	0,7	0,3	1,0	0,3	1,7	0,3
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,5	0,5	1,1	0,0	1,1	0,4	6,4	1,4
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1	8,7	3,5
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,3
327	SCHWERES HEIZOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
330	NATUR-RAFFINERIEGAS	0,3	0,0	0,3	0,2	0,6	0,4	7,0	1,9
341	SCHMIEREOELE, -FETTE	2,2	1,7	3,9	1,4	5,3	1,2	34,1	13,2
343	BITUMEN U. AE.	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	0,1
349	AND. MINERALOELERZGN.	0,4	0,2	0,6	1,0	1,5	0,8	20,2	12,6
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,2	-
451	NE-METALLABFALLE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	3,0	2,0
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	2,5	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	3,6	-	3,6	0,0	3,6	0,1	22,4	3,6
455	MANGANERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-METALLERZE	-	1,3	1,3	0,2	1,5	1,3	6,5	5,9
463	SONST. EISENSCHROTT	0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,1	3,5
466	HOCHOFENSTAUB	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
512	ROHEISEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	3,5	3,0
515	ROHSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	6,1	4,5
523	SONST. STAHLHALBZEUG	48,9	5,1	54,0	2,3	56,3	39,9	276,3	139,6
532	WARM. GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,5	-
535	WALZDRAHT	2,1	-	2,1	-	2,1	2,1	2,1	2,1
536	SONST. EISENDRAHT	1,5	0,8	2,4	0,8	3,1	0,9	22,2	6,3
537	SCHIENENBERBAUMAT.	2,6	0,1	2,7	-	2,7	2,3	23,9	21,1
542	GEW. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-
543	SONST. STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,5	0,0
545	WARM. GEW. BANDSTAHL	5,3	-	5,3	-	5,3	2,6	5,9	2,6
546	SONST. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	3,6	2,5
551	ROHRE U. AE.	32,2	6,1	38,2	25,4	63,6	23,5	418,4	231,6
552	GIESSEIERERZGN. U. AE.	3,1	1,4	4,5	1,9	6,4	0,9	39,2	12,0
561	KUPFER, -LEG.	2,3	1,5	3,8	3,2	7,0	2,6	39,0	21,1
562	ALUMINIUM, -LEG.	24,2	1,9	26,2	0,5	26,7	3,5	186,8	111,7
563	BLEI, -LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,1	-
564	ZINK, -LEG.	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	4,0	1,7
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	9,1 6,7	27,1 4,8	36,2 11,5	10,9 5,0	47,2 16,5	1,2 2,4	250,0 92,1	10,0 32,4
568	NE-METALLHALBZEUG	54,0	7,1	61,1	4,9	66,0	36,9	461,1	191,8
611	INDUSTRIESAND	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,4	1,0
612	AND. SAND U. KIES	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0
613	BIMSSAND, -KIES	-	-	-	-	-	-	0,7	0,3
614	LEHM, TON	-	0,4	0,4	-	0,4	-	20,7	3,0
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	4,2	-	4,2	-	4,2	4,2	812,5	593,4
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	2,5	0,4
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	0,1	0,5	0,7	0,1	0,7	0,5	0,7	0,5
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	3,7	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	1,3	-	1,3	-	1,3	1,0	10,4	2,3
632	NATURWERKSTEINE	0,5	0,2	0,6	6,6	7,2	5,8	81,2	61,0
633	GIPS-U. KALKSTEIN	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,6	0,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	2,0	1,0
639	SONST. ROHMINERALIEN	54,7	3,9	58,7	10,5	69,5	50,8	198,5	101,7
641	ZEMENT	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	1,8	1,0
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,1	-
650	GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,7	0,1
691	STEINERZGN.	20,5	0,1	20,6	1,8	22,4	6,5	83,2	46,7
692	KERAM. BAUSTOFFE	22,2	0,6	22,8	1,5	24,3	5,0	158,6	53,5
711	NAT. NATRONSALPETER	-	-	-	-	-	-	0,6	-
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
729	MISCHDUENGER U. AE.	1,3	0,1	1,4	-	1,4	1,2	12,6	9,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS-VERKEHR		BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE	87,5	4,0	91,6	9,4	101,0	77,4	537,7	464,8
	ORG. GRUNDSTOFFE	29,3	0,2	29,5	0,0	29,5	27,4	106,2	90,7
	RADIOAKTIVE STOFFE	226,4	15,6	242,0	39,0	281,0	128,1	852,2	418,9
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
839	TEER, PECH U. AE.	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-
841	ZELLSTOFF	0,8	0,0	0,8	1,2	2,1	1,4	6,6	3,3
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,3	-
891	KUNSTSTOFFE	98,5	10,0	108,5	8,6	117,0	46,1	1 151,9	574,2
892	FARBEN, GERBSTOFFE	43,5	4,6	48,0	5,7	53,7	39,1	477,7	221,2
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG.	458,6	182,8	641,4	251,4	892,8	351,4	5 353,9	2 201,6
	REINIGUNGSM. U. AE.	53,7	15,1	68,9	15,2	84,1	31,8	508,0	199,8
894	SPRENGSTOFF. MUNITION	16,0	0,9	16,9	1,3	18,2	14,0	129,6	67,8
895	STAERKE, KLEBER	3,9	5,2	9,1	0,8	9,8	2,0	83,8	21,7
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 216,7	111,5	1 328,2	207,5	1 535,7	689,4	12 493,9	6 475,3
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	901,5	231,1	1 132,6	183,8	1 316,5	683,8	11 269,3	7 503,5
	LUFTFAHRZEUGE	122,6	146,9	269,5	67,5	336,9	120,5	1 810,0	701,3
	WASSERFAHRZEUGE	121,5	22,5	144,0	52,9	196,9	48,6	1 500,5	396,7
	SONST. FAHRZEUGE	16,0	3,2	19,2	4,4	23,6	7,7	98,6	31,9
920	LANDMASCHINEN	8,8	1,2	10,0	0,5	10,5	2,7	134,1	70,8
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	120,0	128,7	248,7	38,7	287,4	114,7	2 474,6	1 189,6
	DRAHT, KABEL, ISOL.	43,8	13,5	57,4	10,2	67,5	26,0	367,8	125,3
	NACHRICHTENGERAETE	216,4	64,4	280,8	130,7	411,6	167,4	3 035,5	1 615,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	56,5	2,1	58,5	7,5	66,1	40,6	523,1	383,5
	ELEKTROMED. APPARATE	35,0	8,9	43,9	5,2	49,1	16,8	583,7	261,8
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 162,1	781,2	1 943,2	338,9	2 282,1	648,3	17 808,8	6 985,6
939	SONST. MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN	327,7	306,0	633,7	271,0	904,8	371,8	6 315,2	3 100,0
	MET. BEARB. MASCHIN.	0,7	0,0	0,7	-	0,7	0,0	9,3	1,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	16,1	1,3	17,4	17,6	193,9	8,4	477,3	116,0
	FLUGZEUGMOTOREN	27,5	40,1	67,5	26,2	93,8	29,5	379,8	154,6
	SONST. N. EL. MOTOREN	27,0	22,7	49,7	15,0	64,7	26,9	664,2	220,2
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 392,6	588,6	4 981,2	683,8	5 665,0	2 527,1	37 873,6	18 226,9
941	BAUTEILE A. METALL	40,7	1,1	41,8	3,8	45,5	35,1	1 016,4	898,3
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	17,2	3,5	20,7	7,1	27,7	8,6	239,8	100,8
	NAEGEL, SCHRAUBEN	10,9	10,7	21,6	1,2	22,8	4,2	134,2	49,5
	WERKZEUGE	94,0	48,7	142,7	37,5	180,3	57,1	1 293,5	607,8
	SCHNEIDWAREN	23,3	4,9	28,2	6,2	34,5	8,4	300,3	75,4
	UEBR. EBM-WAREN	173,4	40,1	213,5	35,3	248,8	126,4	1 865,6	901,8
951	GLAS	11,1	0,9	11,9	0,5	12,5	3,8	65,2	14,3
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	59,0	4,9	63,9	11,2	75,1	10,2	596,3	142,9
	FEINKERAM. ERZGN.	28,1	4,7	32,8	14,3	47,2	12,0	348,8	155,3
	PERLEN, EDELSTEINE	3,6	5,8	9,4	8,1	17,5	3,2	96,6	20,6
	SONST. MIN. ERZGN.	14,4	1,0	15,4	0,5	15,8	2,6	136,6	45,4
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	59,4	252,1	311,4	233,9	545,3	225,0	3 469,5	1 604,1
	ZUGER, PELZFELLE	11,8	15,7	27,4	13,0	40,4	8,3	319,5	62,9
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	35,9	197,6	233,4	91,8	325,2	112,3	2 808,0	1 118,4
	GEWEBE	99,4	71,6	171,0	63,0	234,0	81,1	2 409,8	1 087,5
	GARNE, GEWEBE U. AE.	502,5	328,9	831,4	200,2	1 031,6	333,2	6 191,6	2 047,0
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	293,8	1 388,9	1 682,7	830,6	2 513,4	937,9	18 190,2	7 227,4
	SCHUHE	72,9	68,6	141,5	134,7	276,2	62,7	1 766,3	648,4
	REISEARTIKEL	19,6	46,7	66,3	33,5	99,8	30,6	706,2	275,4
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	32,0	43,3	75,3	13,2	88,5	44,7	900,0	598,3
972	PAPIER, PAPPE	38,9	5,9	44,8	4,7	49,5	21,8	383,4	243,9
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	90,5	16,3	106,8	5,7	112,5	25,9	784,1	312,6
974	DRUCKEREIERZGN.	1 271,5	658,3	1 929,8	300,5	2 227,4	713,1	14 666,9	5 149,9
975	MOEBEL	115,7	12,3	128,0	31,1	159,2	94,8	789,7	368,9
976	HOLZ-U. KORKWAREN	56,1	8,3	64,4	19,7	84,1	33,9	330,0	129,2
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN	399,2	162,8	561,9	111,3	673,2	197,2	4 234,8	1 479,2
	FOTOCHEM. ERZGN.	10,3	4,4	14,8	0,8	15,6	1,9	126,3	64,4
	KINDFILME	55,2	27,5	82,7	27,6	110,3	15,8	955,0	271,2
	UHREN	60,2	24,6	84,9	48,2	133,1	39,2	876,9	338,6
	MUSIKINSTRUMENTE	87,1	22,6	109,8	20,5	130,3	25,5	932,8	257,8
	SPORTART., SPIELWAR.	78,7	64,8	143,4	45,5	188,9	73,2	1 183,0	459,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	KUNSTGEGENSTÄNDE	18,6	12,5	31,1	8,7	39,8	13,0	301,2	130,9
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	14,0	11,4	25,4	23,7	49,1	5,0	271,1	64,8
	SONST. FERTIGWAREN	892,3	198,2	1 090,6	255,4	1 345,9	645,2	8 585,1	3 885,1
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	3,8	1,7	5,5	1,4	6,9	2,4	82,6	38,5
992	GEBR. BAUGERÄTE U. A.	0,0	0,6	0,7	10,0	10,6	-	26,1	0,7
993	UMZUGSGUT	51,0	72,2	123,2	173,6	296,8	121,0	1 050,5	434,5
994	GOLD, MÜNZEN	4,9	6,2	11,1	1,8	12,9	0,2	97,7	3,2
999	SAMMELGÜTER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	90,8	62,5	153,3	156,5	309,7	35,5	1 963,9	300,2
	GESCHENKARTIKEL	11,8	1,0	12,8	4,1	16,8	9,1	1 035,9	931,2
	PERS. EFFEKTEN	177,0	204,6	381,6	514,9	896,5	253,1	4 391,9	1 253,7
	BEHÄLTERSENDUNGEN	8,2	1,2	9,3	0,0	9,4	3,3	128,6	85,0
	WARÉNPROBEN	38,8	57,8	96,6	47,8	144,4	31,1	898,4	173,7
	SONST. SAMMELGUT	5 824,4	4 056,7	9 881,1	1 771,7	11 652,8	5 808,5	75 068,5	38 050,8
	TRANSPORTGÜTER ANG DIENSTGUT	4 015,8	1 770,9	5 786,6	183,2	5 969,8	3 920,9	41 093,9	28 078,2
		892,7	458,5	1 351,2	57,9	1 409,1	428,5	9 428,8	3 227,8
	ZUSAMMEN	28 085,6	15 249,7	43 335,3	9 553,4	52 888,7	22 952,8	383 778,4	191 935,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	3 584,7	1 980,6	26 443,3	13 083,5
	INSGESAMT	28 085,6	15 249,7	43 335,3	9 553,4	56 473,4	24 933,4	410 221,7	205 018,8

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
HAMBURG	-	-	-	21,9	7,4	471,9	13,7	1,5	14,1	56,9	0,6	588,0	13,8
HANNOVER	0,0	-	-	-	-	167,7	2,7	-	3,3	11,1	-	184,8	0,7
BREMEN	-	0,0	-	-	-	120,1	1,5	0,0	3,3	1,3	-	126,2	0,0
DUESSELDORF	28,8	-	-	-	-	218,1	30,1	8,6	59,9	50,0	0,1	395,5	-
KOELN/BONN	13,9	-	-	-	-	65,8	2,2	4,3	10,3	17,0	-	113,4	0,1
FRANKFURT	592,2	197,9	160,3	442,4	133,9	-	307,3	162,6	497,1	308,1	-	2 801,6	46,5
STUTT GART	8,8	1,0	1,5	6,6	5,5	293,6	-	-	-	34,2	0,9	353,3	0,9
NUERNBERG	1,3	0,0	0,0	2,6	0,9	42,9	-	-	-	5,9	-	53,8	-
MUENCHEN	74,5	25,7	19,3	92,9	34,2	325,7	-	1,0	-	47,6	-	580,9	1,1
BERLIN(WEST)	78,1	4,6	0,9	21,4	8,1	126,7	-	18,2	3,6	37,4	-	300,5	21,3
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	3,2	-
INSGESAMT	798,5	229,2	182,0	547,7	190,0	1 832,5	376,6	180,5	625,6	535,3	3,3	5 501,3	84,5
DARUNTER IN FRACHTERN	5,1	2,7	-	0,1	8,8	36,0	0,2	7,0	0,5	23,1	0,9	84,5	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	27,3	-	-	17,6	-	169,7	-	-	-	-	-	214,5	55,2
SCHWEDEN	5,3	-	-	11,1	-	155,1	-	-	4,7	-	-	176,2	110,3
NORWEGEN	19,1	-	0,5	6,4	-	135,3	-	-	8,4	-	-	169,7	84,8
DAENEMARK	7,7	2,0	-	13,9	211,7	200,5	17,5	-	13,1	-	-	466,4	317,8
GR BRITANN	103,1	27,8	7,1	227,3	203,4	1 584,1	62,9	9,6	149,1	34,3	-	2 408,6	875,3
IRLAND	-	-	-	18,0	-	151,2	-	-	0,0	-	-	169,2	129,8
ISLAND	-	-	-	0,0	-	101,9	-	-	-	-	-	102,0	100,3
NIEDERLANDE	37,5	0,1	2,4	8,2	-	116,0	21,8	0,0	29,9	11,9	-	227,8	-
BELGIEN	3,1	0,4	0,5	0,0	-	114,1	111,2	0,1	40,9	1,3	-	271,6	9,3
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	7,2	0,1
FRANKREICH	26,0	0,6	-	34,7	10,2	315,0	22,2	1,7	50,5	8,0	-	469,1	14,7
SPANIEN	4,0	1,3	-	58,9	5,8	1 055,0	13,1	-	18,3	-	-	1 156,4	595,3
PORTUGAL	-	-	-	-	-	262,1	-	-	-	-	-	262,1	88,0
MALTA	-	-	-	-	0,8	22,4	-	-	3,4	-	-	26,6	-
SCHWEIZ	51,5	1,1	0,4	52,4	32,7	568,0	62,0	0,9	82,4	13,2	-	864,5	173,9
OESTERREICH	10,6	-	-	31,6	0,5	477,3	4,2	0,3	47,1	-	-	571,6	4,9
ITALIEN	6,4	-	-	40,2	3,1	731,8	10,9	0,0	19,6	-	-	812,0	248,3
GRIECHENLAND	-	-	-	50,9	-	489,2	40,1	-	16,7	-	-	597,0	0,5
TUERKEI	5,3	-	-	10,9	1,1	342,9	-	-	28,3	-	-	388,6	106,8
JUGOSLAWIEN	0,0	-	0,6	6,1	-	152,7	-	-	18,2	-	-	177,6	48,7
UNGARN	-	-	-	5,4	-	91,4	-	-	16,5	-	-	113,2	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	39,1	-	-	-	-	-	39,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	27,1	-	-	2,9	-	-	30,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	55,7	-	-	10,4	-	-	66,1	4,2
POLEN	1,7	-	-	-	3,3	65,5	-	-	-	-	-	70,6	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	1,4	-	104,6	-	-	42,2	-	-	148,2	7,0
EUROPA ZUS.	308,7	33,2	11,5	595,0	472,7	7 535,0	365,8	12,6	602,4	68,7	-	10 005,8	2 975,2
LIBYEN	-	-	-	-	-	157,6	-	-	-	-	-	157,6	119,8
TUNESIEN	-	-	-	3,2	-	73,9	-	-	6,7	-	-	83,8	36,4
ALGERIEN	-	-	-	-	-	196,0	-	-	-	-	-	196,0	179,3
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	48,5	-	-	-	-	-	48,6	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-	-	9,0	9,0
QUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
NIGERIA	-	-	-	-	183,3	69,7	-	-	-	-	-	253,1	183,3
KAMERUN	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	-
AEGYPTEN	-	-	-	38,9	65,0	648,1	-	206,7	3,1	-	-	961,7	604,0
SUDAN	-	-	-	37,4	132,5	63,6	-	-	-	-	-	233,6	211,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	396,3	-	-	-	-	-	396,3	347,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	88,6	-	-	-	-	-	88,6	70,8
UGANDA	-	-	-	-	33,9	-	-	-	-	-	-	33,9	-
KENIA	-	-	-	-	-	101,1	-	-	-	-	-	101,1	48,2
TANSANIA	-	-	-	-	-	94,2	-	-	-	-	-	94,2	82,6
SAMBIA	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	37,6	-	-	-	-	-	37,6	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	714,5	-	-	-	-	-	714,5	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	79,6	414,7	2 720,1	-	206,7	9,8	-	-	3 430,8	1 892,4
KANADA	-	-	-	332,1	-	933,2	-	-	96,0	-	-	1 361,4	97,3
VER STAAT O	92,4	-	-	294,8	327,4	8 788,5	-	-	324,1	-	-	9 827,2	5 108,4
VER STAAT W	0,0	-	-	5,7	-	1 225,6	-	-	-	-	-	1 231,3	218,5
MEXIKO	-	-	-	-	-	282,0	-	-	-	-	-	282,0	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	23,4	-	-	-	-	-	23,4	-
KUBA	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	178,2	-	-	-	-	-	178,2	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	739,8	-	-	-	-	-	739,8	257,2

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GJETERVERKEHR JULI 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB			
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	10,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	31,2	-	-	-	-	-	-	31,2	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	158,3	-	-	-	-	-	-	158,3	1,6
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	244,6	-	-	-	-	-	-	244,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	63,2	-	-	-	-	-	-	63,2	-
PERU	-	-	-	-	-	142,4	-	-	-	-	-	-	142,4	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	72,4	-	-	-	-	-	-	72,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	137,8	-	-	-	-	-	-	137,8	7,3
AMERIKA ZUS.	92,4	-	-	632,6	329,4	13 030,5	-	-	420,1	-	-	-	14 505,1	5 690,2
ZYPERN	-	-	-	-	-	51,5	-	-	2,1	-	-	-	53,5	-
LIBANON	-	-	-	-	-	210,5	-	-	-	-	-	-	210,5	192,1
ISRAEL	-	-	-	-	1 393,2	579,5	-	-	19,0	-	-	-	1 991,7	1 804,8
JORDANIEN	-	-	-	-	-	93,2	-	-	-	-	-	-	93,2	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	36,3	-	-	39,0	-	-	-	75,3	8,2
IRAK	-	-	-	-	-	196,9	-	-	-	-	-	-	196,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	410,3	-	-	-	-	-	-	410,3	134,1
KUWAIT	-	-	-	-	-	186,1	-	-	-	-	-	-	186,1	176,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	91,8	-	-	-	-	-	-	91,8	57,5
KATAR	-	-	-	-	-	35,3	-	-	-	-	-	-	35,3	28,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	821,6	-	-	-	-	-	-	821,6	657,0
JEMEN	-	-	-	-	-	94,8	-	-	-	-	-	-	94,8	85,5
OMAN	-	-	-	-	-	300,9	-	-	-	-	-	-	300,9	252,4
V. A. EMIRATE	4,8	-	-	-	-	600,0	-	-	-	-	-	-	604,8	465,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	433,7	-	-	-	-	-	-	433,7	300,8
INDIEN	-	-	-	-	-	662,9	-	-	-	-	-	-	662,9	233,4
SRI LANKA	-	-	-	-	-	37,8	-	-	-	-	-	-	37,8	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	87,9	-	-	-	87,9	87,9
THAILAND	-	-	-	-	-	206,5	-	-	-	-	-	-	206,5	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	172,1	-	-	-	-	-	-	172,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	386,8	-	-	-	-	-	-	386,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	103,4	-	-	-	-	-	-	103,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	162,0	-	-	-	-	-	-	162,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	939,6	-	-	-	-	-	-	939,6	718,7
JAPAN	84,9	-	-	36,0	-	1 499,2	-	-	-	-	-	-	1 620,2	959,7
KOREA RP	-	-	-	-	-	594,4	-	-	-	-	-	-	594,4	543,4
CHINA VR	112,4	145,0	-	-	-	125,0	-	-	-	-	-	-	382,5	257,4
ASIEN ZUS.	202,2	145,0	-	36,0	1 393,2	9 032,3	-	-	148,0	-	-	-	10 956,7	6 962,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	339,7	-	-	-	-	-	-	339,7	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	339,7	-	-	-	-	-	-	339,7	-
INSGESAMT	603,3	178,2	11,5	1 343,3	2 610,0	32 657,6	365,8	219,3	1 180,3	68,7	-	-	39 238,0	17 520,7
DARUNTER IN FRACHTERN	119,5	145,4	1,6	190,3	2 461,5	14 389,3	1,5	114,7	96,6	0,2	-	-	17 520,7	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB			
FINNLAND	10,6	-	-	4,9	-	101,4	-	-	-	-	-	-	116,9	56,7
SCHWEDEN	5,5	-	-	4,9	-	360,6	-	-	3,7	-	-	-	374,7	340,4
NORWEGEN	2,7	-	-	0,6	-	46,4	-	-	0,4	-	-	-	50,2	30,9
DAENEMARK	6,3	1,6	-	8,8	100,2	318,8	5,8	-	10,4	-	-	-	451,8	343,6
GR BRITANN	57,6	16,0	18,1	195,5	107,2	1 496,6	30,8	8,2	72,3	30,4	-	-	2 032,6	1 226,4
IRLAND	0,2	-	-	4,5	-	76,5	-	-	1,5	-	-	-	82,7	58,9
ISLAND	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3	-
NIEDERLANDE	44,7	0,2	2,9	15,3	-	212,2	15,9	0,4	57,3	10,4	-	-	359,3	0,0
BELGIEN	3,0	0,3	-	1,1	-	70,1	43,9	1,2	43,2	1,1	-	-	164,0	11,4
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	-	4,9	-
FRANKREICH	32,3	1,4	0,0	37,4	10,8	256,6	17,5	0,2	36,4	15,4	-	-	408,0	17,4
SPANIEN	-	-	-	24,0	1,5	473,1	3,6	-	18,9	-	-	-	521,1	227,4
PORTUGAL	-	-	-	-	-	169,1	-	-	-	-	-	-	169,1	19,9
MALTA	-	-	-	-	-	14,8	-	-	1,9	-	-	-	16,7	-
SCHWEIZ	64,9	4,7	0,4	72,0	26,8	340,3	62,4	3,4	122,0	10,5	-	-	707,3	42,4
OESTERREICH	5,0	-	-	18,5	0,3	285,9	3,8	0,3	13,3	-	-	-	327,0	6,4
ITALIEN	8,7	-	0,6	54,3	2,4	985,2	18,4	-	78,0	0,2	-	-	1 147,8	350,0
GRIECHENLAND	-	-	-	67,4	-	260,6	34,3	-	37,9	-	-	-	400,3	6,0
TUERKEI	132,9	-	-	27,9	6,1	499,6	-	-	51,0	-	-	-	717,5	346,7
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	1,0	-	172,5	-	-	11,8	-	-	-	185,5	34,2
UNGARN	-	-	-	1,1	-	62,0	-	-	2,2	-	-	-	65,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	-	13,9	0,4
RUMANIEN	-	-	-	-	-	11,4	-	-	1,0	-	-	-	12,4	0,2
BULGARIEN	-	-	-	-	-	6,7	-	-	0,2	-	-	-	6,9	-
POLEN	0,7	-	-	-	0,9	20,7	-	-	-	-	-	-	22,3	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,1	-	32,2	-	-	1,2	-	-	-	33,5	0,4

*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		AUSLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
		TONNEN												
		HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR							
EUROPA	ZUS.	375,3	24,1	22,0	539,2	256,3	6 292,5	236,4	13,7	564,7	68,0	-	8 392,1	3 119,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	-	56,8	-	-	7,2	-	-	64,1	39,7
TUNESIEN	-	-	-	2,1	-	-	78,6	-	-	2,7	-	-	83,3	4,7
ALGERIEN	-	-	-	-	-	-	14,6	-	-	-	-	-	14,6	10,7
MAROKKO	-	-	-	2,8	-	-	71,4	-	-	0,0	-	-	74,3	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	-	16,7	16,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	-	95,9	-	-	-	-	-	95,9	-
KAMERUN	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-
AEGYPTEN	-	-	-	0,7	-	-	98,2	-	-	5,6	-	-	104,5	29,4
SUDAN	-	-	-	-	-	-	14,5	-	-	-	-	-	14,5	3,2
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	-	53,3	-	-	-	-	-	53,3	10,5
SOMALIA	-	-	-	-	-	-	8,5	-	-	-	-	-	8,5	-
UGANDA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KENIA	-	-	-	-	-	-	518,6	-	-	-	-	-	518,6	82,0
TANSANIA	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	4,6	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	-	7,8	-	-	-	-	-	7,8	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	-	25,5	-	-	-	-	-	25,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	-	409,8	-	-	-	-	-	409,8	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
AFRIKA	ZUS.	-	-	-	5,6	0,1	1 479,4	-	-	15,6	-	-	1 500,7	197,0
KANADA	-	-	-	37,8	-	-	454,0	-	-	7,3	-	-	499,1	27,3
VER STAAT O	22,0	-	-	87,8	126,5	4 677,4	-	-	-	90,9	-	-	5 004,5	2 788,1
VER STAAT W	0,0	-	-	0,2	-	-	882,1	-	-	-	-	-	882,3	105,3
MEXIKO	-	-	-	-	-	-	337,1	-	-	-	-	-	337,1	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
KUBA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-	45,5	-	-	-	-	-	45,5	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	-	916,0	-	-	-	-	-	916,0	109,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	6,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	-	12,8	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	-	104,6	-	-	-	-	-	104,6	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	-	199,6	-	-	-	-	-	199,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	-	28,3	-	-	-	-	-	28,3	-
PERU	-	-	-	-	-	-	65,3	-	-	-	-	-	65,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	-	-	20,3	-
CHILE	-	-	-	-	-	-	41,7	-	-	-	-	-	41,7	-
AMERIKA	ZUS.	22,0	-	-	125,7	126,5	7 790,9	-	-	98,2	-	-	8 163,3	3 030,0
ZYPERN	-	-	-	-	-	7,2	106,2	-	-	10,1	-	-	123,5	44,9
LIBANON	-	-	-	-	-	-	142,8	-	-	-	-	-	142,8	92,0
ISRAEL	-	-	-	-	-	388,5	134,1	-	-	28,1	-	-	550,7	428,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	-	25,4	-	-	-	-	-	25,4	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	14,0	-	-	17,0	-	-	31,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	-	59,4	-	-	-	-	-	59,4	-
IRAN	-	-	-	-	-	-	100,2	-	-	-	-	-	100,2	71,8
KUWAIT	-	-	-	-	-	-	123,5	-	-	-	-	-	123,5	106,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	-	19,4	-	-	-	-	-	19,4	9,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	9,2	-	-	289,9	-	-	-	-	-	299,1	177,6
JEMEN	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
OMAN	-	-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	13,9	-
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	-	524,0	-	-	-	-	-	524,0	353,6
PAKISTAN	-	-	-	-	-	-	436,3	-	-	-	-	-	436,3	210,7
INDIEN	-	-	-	-	-	-	1 030,8	-	-	-	-	-	1 030,8	373,1
SRI LANKA	-	-	-	-	-	-	26,4	-	-	-	-	-	26,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	-	187,0	-	-	-	-	-	187,0	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	-	93,6	-	-	-	-	-	93,6	2,8
SINGAPUR	-	-	-	-	-	-	243,7	-	-	-	-	-	243,7	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	-	42,8	-	-	-	-	-	42,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	-	86,2	-	-	-	-	-	86,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	-	947,8	-	-	-	-	-	947,8	752,9
JAPAN	93,0	-	-	101,8	-	-	909,2	-	-	-	-	-	1 104,0	555,1
KOREA RP	-	-	-	-	-	-	416,8	-	-	-	-	-	416,8	398,0
CHINA VR	-	-	-	-	-	-	84,0	-	-	-	-	-	84,0	-
ASIEN	ZUS.	93,0	-	-	110,9	395,7	6 059,3	-	-	55,2	-	-	6 714,0	3 577,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	-	141,3	-	-	-	-	-	141,3	0,1
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	-	141,3	-	-	-	-	-	141,3	0,1
INSGESAMT		490,3	24,1	22,0	781,5	778,6	21 763,4	236,4	13,7	733,6	68,0	-	24 911,4	9 924,3
DARUNTER IN FRACHTERN		119,3	0,3	0,6	120,4	681,7	8 990,0	0,3	-	11,8	-	-	9 924,3	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR JULI 1985

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	27,9	1,9	0,3	10,4	2,8	82,3	11,3	0,3	2,9	0,6	-	140,7
SCHWEDEN	5,2	1,7	0,1	32,7	59,3	43,4	5,9	0,7	14,4	0,6	-	164,1
NORWEGEN	20,6	2,0	1,4	12,3	33,3	35,8	4,5	0,3	9,8	0,5	-	120,6
DAENEMARK	4,8	0,7	0,1	4,3	32,4	41,9	4,9	0,1	4,1	0,3	-	93,6
GR BRITANN	86,5	18,4	6,0	187,2	197,7	445,8	63,1	13,5	89,2	26,3	-	1 133,8
IRLAND	2,5	0,7	0,5	10,9	0,2	74,8	1,9	0,0	3,3	0,7	-	95,5
ISLAND	0,5	1,0	0,1	1,4	5,0	3,6	1,3	0,1	1,1	0,2	0,2	14,5
NIEDERLANDE	8,0	0,1	0,5	2,6	0,2	18,4	4,0	0,2	6,9	1,3	-	42,2
BELGIEN	5,3	0,4	0,8	0,2	0,7	21,4	6,8	0,1	10,8	1,2	-	47,7
LUXEMBURG	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,2	0,0	-	0,4	0,0	-	1,6
FRANKREICH	19,7	2,4	1,9	25,2	7,9	96,8	21,1	6,0	49,8	5,0	-	235,9
SPANIEN	25,6	10,7	4,4	67,1	8,7	477,1	36,8	3,8	39,8	1,6	-	675,5
PORTUGAL	4,1	2,5	1,3	8,2	1,0	82,0	4,6	3,4	9,4	0,1	-	116,7
MALTA	1,6	0,3	0,3	2,3	1,1	15,8	1,8	0,0	3,6	0,0	-	26,9
GIBRALTAR	0,1	-	-	0,1	-	0,0	0,1	-	0,2	-	-	0,5
SCHWEIZ	17,6	0,7	0,8	19,2	4,7	88,9	16,5	0,4	18,2	6,2	-	173,1
OESTERREICH	10,2	2,4	0,9	16,4	1,5	112,0	10,5	1,6	16,2	1,1	-	172,7
ITALIEN	27,3	6,5	1,5	42,9	6,6	206,7	20,4	4,9	27,2	1,9	-	345,9
GRIECHENLAND	10,6	4,6	2,4	36,5	2,4	224,2	27,8	5,5	25,6	0,2	0,2	340,1
TUERKEI	24,8	6,4	1,6	20,7	3,2	115,6	8,8	1,1	21,4	0,6	0,9	205,2
JUGOSLAWIEN	6,0	1,1	4,2	8,4	1,7	52,3	3,4	1,5	12,3	0,3	-	91,2
UNGARN	3,3	1,2	1,1	7,0	0,3	44,6	2,5	1,9	10,0	0,0	-	72,3
ALBANIEN	-	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0	0,1	0,3	-	-	0,7
TSCHECHOSLOW	0,6	0,3	0,1	0,6	0,6	18,0	0,8	0,0	2,7	-	-	24,0
RUMANIEN	1,5	0,1	0,0	0,7	0,5	19,7	1,2	0,1	3,0	-	-	26,7
BULGARIEN	1,2	0,9	0,8	2,3	0,2	23,9	0,7	0,3	18,9	0,0	0,0	49,4
POLEN	1,5	0,9	0,1	1,4	4,2	28,5	0,7	0,5	2,6	0,0	-	40,4
SOWJETUNION	1,5	0,9	0,4	5,3	1,5	26,6	1,4	2,0	43,1	0,1	-	82,8
EUROPA ZUS.	318,7	69,2	31,6	526,6	377,9	2 401,4	263,2	48,6	447,1	48,8	1,2	4 534,3
LIBYEN	1,8	0,9	2,1	7,5	1,4	86,6	2,6	0,6	3,1	0,0	-	106,6
TUNESIEN	1,9	0,7	0,2	10,1	0,8	41,1	3,9	0,8	2,2	0,9	-	62,6
ALGERIEN	1,2	0,8	0,4	6,5	1,1	165,4	5,8	0,5	1,6	0,3	-	183,7
MAROKKO	0,6	0,6	0,9	3,9	1,0	19,5	1,6	0,4	0,6	0,6	-	29,7
MAURETANIEN	0,0	-	-	-	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,3
MALI	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	-	-	0,0	0,1	-	0,5
SENEGAL	0,3	0,0	-	0,2	0,4	4,0	0,2	0,1	0,0	0,0	-	5,1
GAMBIA	0,0	0,2	-	0,1	0,1	0,2	0,1	-	-	0,0	-	0,6
GUIN.-BISSAU	0,1	0,0	0,0	-	0,0	1,0	0,0	-	-	-	-	1,1
GUINEA	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	0,2	-	2,1	0,0	-	2,4
SIERRA LEONE	0,1	-	0,1	0,1	-	0,7	0,1	-	0,0	-	-	1,1
LIBERIA	0,4	0,0	0,0	5,3	0,4	2,1	0,1	-	0,1	0,1	-	8,5
ELFENBEINKUE	0,0	0,4	0,0	0,5	0,1	3,7	0,6	0,0	0,1	0,0	-	5,5
BURKINA FASO	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	-	-	0,0	-	-	0,4
NIGER	0,1	-	-	-	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,4
TSCHAD	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,2
GHANA	2,4	0,3	0,1	1,3	0,2	2,5	0,2	-	0,1	0,1	-	7,1
TOGO	0,2	-	0,0	0,1	0,4	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	0,9
BENIN	0,0	-	0,0	-	0,0	0,4	0,1	-	-	-	-	0,5
NIGERIA	32,4	0,4	4,6	1,4	184,2	34,2	1,0	-	3,4	0,0	-	261,6
KAMERUN	0,1	0,0	0,1	0,1	0,5	6,3	0,1	-	0,9	0,0	-	8,2
ZENT AF REP	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,3
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,6	-	-	0,2	-	-	0,7
GABUN	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,8
KONGO	0,0	-	0,1	-	0,0	0,3	0,1	-	0,0	-	-	0,5
ZAIRE	0,2	-	0,1	0,0	1,0	3,0	9,9	0,0	0,4	0,3	-	14,9
ANGOLA	0,7	0,0	1,2	1,1	0,5	0,7	0,1	-	0,3	-	-	4,5
AEGYPTEN	4,8	3,9	0,5	35,9	56,4	438,1	5,6	202,8	3,1	1,4	-	752,6
SUDAN	1,4	0,1	0,2	37,9	133,6	26,4	0,1	3,1	0,2	0,1	-	203,1
DSCHIBUTI	0,0	-	0,0	0,0	0,0	1,0	-	-	0,0	0,0	-	1,1
AETHIOPIEN	2,9	0,2	0,2	0,6	1,2	283,8	0,4	0,1	2,5	0,0	-	291,9
SOMALIA	0,7	0,0	0,0	0,2	0,1	69,6	0,1	-	0,3	-	-	71,0
UGANDA	-	-	0,1	0,0	33,9	0,2	-	-	0,0	-	-	34,2
KENIA	2,7	0,0	0,0	3,7	1,6	56,5	0,1	-	1,4	-	-	66,2
RUANDA	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,7	-	0,6	0,0	-	1,4
BURUNDI	0,0	0,0	-	-	-	0,3	0,5	-	0,0	-	-	0,8
TANSANIA	0,7	0,1	0,0	0,5	0,2	62,3	0,3	0,0	0,2	0,0	-	64,5
SAMBIA	0,7	0,0	0,1	1,2	0,2	8,5	0,2	0,0	0,8	-	-	11,7
MALAWI	0,0	-	-	0,1	0,1	1,4	0,2	-	0,1	-	-	1,8
MOSAMBIK	0,0	-	0,0	-	0,2	0,5	0,2	-	0,2	-	-	1,0
MADAGASKAR	0,0	0,0	-	0,1	0,2	0,7	0,0	0,1	0,0	-	-	1,2
REUNION	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	-	-	0,7
SIMBABWE	0,2	0,2	0,1	0,5	1,0	19,0	0,7	-	0,1	0,0	-	21,8
MAURITIUS	0,2	0,0	-	0,2	0,1	0,4	0,5	0,0	-	-	-	1,6
SUEDAFRIKA	8,6	1,6	0,6	12,0	8,4	527,5	18,7	20,4	32,9	0,4	-	630,9
SESCHELLEN	0,1	0,0	-	-	0,0	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,3
BOTSUANA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,0	-	-	0,5
AFRIKA ZUS.	66,2	10,7	11,9	131,4	430,0	1 871,0	54,9	228,9	57,8	4,5	-	2 867,3
KANADA	21,4	4,5	4,3	238,3	12,7	476,1	24,0	5,7	107,2	2,5	-	896,7
VER STAAT O	215,8	59,6	27,4	433,9	317,8	5 716,2	289,3	24,7	462,5	29,2	0,0	7 576,3
VER STAAT W	31,9	18,2	8,2	42,5	12,3	831,6	32,7	5,8	56,7	6,7	-	1 046,6
MEKIKO	31,2	13,5	3,2	7,7	3,8	179,7	3,1	3,8	4,4	0,4	-	250,7
GUATEMALA	3,0	-	0,0	0,3	0,0	0,7	0,2	-	1,2	0,0	-	5,4
HONDURAS	0,1	-	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	-	0,3	-	-	1,2

*) LUFTTRANSPORTWEG. OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR JULI 1985

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
BAHAMAS	0,1	-	-	0,1	0,0	1,5	1,3	-	0,8	-	-	3,8
BELIZE	0,3	-	-	0,2	0,0	-	0,4	-	0,0	-	-	0,9
EL SALVADOR	0,3	0,3	0,1	2,7	0,0	7,1	0,0	0,2	2,4	0,0	-	13,3
NICARAGUA	0,4	-	0,0	0,1	0,4	2,7	-	0,0	0,1	0,2	-	4,0
COSTA RICA	2,3	-	0,3	0,2	-	5,5	0,7	-	0,2	0,0	-	9,2
PANAMA	2,5	-	0,0	0,0	-	1,6	0,3	-	0,3	0,0	-	4,8
JAMAICA	0,3	0,1	0,0	1,1	0,0	1,2	0,3	-	0,6	-	-	3,7
HAITI	0,1	-	0,0	0,2	0,4	0,7	0,0	-	1,1	0,1	-	2,6
WESTINDIEN	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	23,8	0,6	-	1,3	0,0	-	26,1
GUADELOUPE	-	0,0	0,0	-	0,0	0,7	0,0	-	0,1	-	-	0,8
ARUBA	0,6	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,6
CURACAO	1,5	-	4,2	0,0	-	0,3	0,3	-	0,1	-	-	6,4
DOMINIK REP	1,6	0,0	0,7	0,1	0,4	2,0	1,7	0,1	0,9	-	-	7,4
TRINID.U. TOB	0,5	0,3	0,2	0,3	0,3	2,1	0,2	-	1,6	0,1	-	5,5
KUBA	6,3	0,3	0,1	1,0	2,7	10,1	0,6	0,0	1,8	-	-	22,9
VENEZUELA	41,2	2,4	1,7	9,8	2,6	167,9	2,9	0,4	2,1	0,3	-	231,3
GUYANA	0,0	-	-	0,3	-	0,0	-	-	0,2	-	-	0,5
SURINAM	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
GUAYANA FR	-	0,1	0,1	0,1	-	0,2	-	-	-	-	-	0,5
BRASIL IEN	15,4	0,8	0,4	3,6	8,2	504,3	3,7	0,3	1,5	0,5	-	538,6
PARAGUAY	0,9	-	1,9	-	0,3	12,7	0,7	0,2	0,2	-	-	16,9
URUGUAY	3,4	0,1	-	1,8	8,0	25,0	1,7	0,0	0,2	-	-	40,1
ARGENTINIEN	3,6	0,6	0,4	1,8	2,4	91,7	4,3	1,2	4,7	-	-	110,7
KOLUMBIEN	15,1	1,6	0,7	22,1	1,3	141,9	2,3	0,9	2,4	0,1	-	188,3
ECUADOR	4,9	0,2	2,0	2,1	1,3	29,6	4,0	0,0	2,4	0,0	-	46,4
PERU	5,1	0,0	0,4	0,8	0,8	68,5	0,4	0,9	0,3	-	-	77,2
BOLIVIEN	9,6	0,3	3,3	0,2	0,9	25,1	0,2	0,1	0,3	-	-	39,8
CHILE	9,1	0,0	0,7	0,6	2,1	110,3	0,7	0,5	1,7	-	-	125,7
AMERIKA ZUS.	428,5	102,9	60,4	772,2	378,6	8 441,0	376,4	44,7	660,0	40,2	0,0	11 305,0
ZYPERN	1,8	0,8	0,3	2,0	0,4	38,2	5,2	0,4	3,9	0,0	-	53,0
LIBANON	0,2	-	-	0,5	1,1	21,5	0,7	0,2	0,1	0,1	-	24,4
ISRAEL	4,1	1,8	0,3	7,9	1 387,6	584,8	8,7	1,3	19,2	0,9	0,0	2 016,8
JORDANIEN	2,5	1,0	0,7	2,3	8,2	36,4	1,3	0,5	1,2	0,2	-	54,2
SYRIEN	0,4	0,5	0,0	1,5	1,0	16,8	1,9	0,5	40,3	-	-	63,0
IRAK	4,7	0,7	0,7	6,2	4,0	146,1	3,4	0,4	4,5	0,4	-	171,1
IRAN	7,1	3,8	0,6	2,4	5,3	324,2	4,3	2,6	2,2	1,8	-	354,3
KUWAIT	5,1	0,9	2,3	5,3	5,6	85,0	3,8	4,4	1,0	0,8	-	114,4
BAHRAIN	0,6	0,7	0,0	1,1	0,8	55,2	1,8	-	0,2	0,0	-	60,4
KATAR	0,5	0,4	0,0	0,8	0,8	28,0	0,3	0,1	1,5	0,3	-	32,7
SAUDI-ARAB	115,5	14,6	8,2	23,1	14,4	487,9	25,3	7,0	59,5	6,5	-	762,0
JEMEN	0,6	0,0	0,0	0,6	0,3	85,1	0,1	0,5	0,4	-	-	87,6
JEMEN DEM VR	0,3	-	0,0	-	0,7	2,6	0,0	0,0	-	-	-	3,7
OMAN	4,7	0,8	0,3	7,8	0,3	155,2	5,2	0,0	3,2	0,2	-	177,7
V.A. EMIRATE	16,4	0,7	6,0	11,7	2,8	278,3	3,5	1,7	3,4	0,1	0,1	324,7
PAKISTAN	5,3	0,4	0,1	2,2	0,9	198,5	4,5	0,3	1,6	0,2	-	213,9
BANGLADESCH	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	2,6	0,2	-	1,5	0,0	-	4,7
AFGHANISTAN	0,4	-	-	0,0	0,3	2,2	-	-	0,0	-	-	2,9
INDIEN	15,1	3,0	3,0	24,7	5,1	546,0	8,0	6,5	5,4	1,4	-	618,0
NEPAL	0,0	-	-	-	0,0	0,9	-	-	0,0	0,0	-	0,9
SRI LANKA	0,9	0,1	0,0	0,3	2,6	34,4	0,2	0,0	10,2	-	-	48,8
BIRMA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	13,3	0,0	-	87,9	-	-	101,3
THAILAND	2,6	0,1	0,7	1,9	6,1	101,7	4,0	0,5	3,7	0,8	-	122,0
LAOS	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,2	0,4	0,0	-	-	-	-	0,6
MALAYSIA	1,1	0,3	0,3	3,8	0,3	119,6	4,6	0,3	2,7	-	-	133,0
SINGAPUR	5,6	3,6	0,5	4,3	2,8	213,7	12,2	0,6	2,6	0,2	-	246,2
INDONESIEN	1,2	0,0	0,1	1,3	0,9	79,0	0,1	0,3	3,1	0,1	-	86,3
PHILIPPINEN	4,1	0,8	0,1	0,9	0,5	60,5	5,8	0,0	1,2	0,0	-	74,0
HONGKONG	32,1	4,2	2,7	17,4	6,0	583,5	10,4	1,5	11,1	0,1	-	669,2
CHINA, TAIWAN	2,1	0,0	0,0	1,0	0,0	50,0	0,5	0,0	1,7	0,2	-	55,7
JAPAN	76,0	24,0	2,5	71,6	38,0	1 105,6	89,0	32,2	112,2	2,3	-	1 553,3
MALEDIVEN	0,0	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
KOREA RP	18,2	1,5	1,6	3,7	4,5	128,1	20,8	39,6	5,7	0,0	-	223,7
KOREA DEM VR	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
CHINA VR	120,3	147,8	0,6	16,9	3,9	87,5	3,8	1,2	4,3	0,1	-	386,3
ASIEN ZUS.	449,9	212,7	31,5	223,4	1 505,8	5 672,9	229,6	102,6	395,9	16,6	0,1	8 841,0
AUSTRALIEN	4,3	1,8	3,1	8,5	2,3	461,1	1,5	0,1	3,9	0,0	-	486,6
NEUSEELAND	0,5	0,0	0,0	1,1	0,2	47,8	0,3	0,1	0,0	-	-	50,1
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
FIDSCHI	0,1	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
UEB.OZEANIEN	0,2	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,3
NEUKALEDON	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
POLYNES FR	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	0,1	-	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,1	1,8	3,1	9,6	2,6	509,6	1,8	0,2	4,1	0,0	-	537,9
INSGESAMT	1 268,4	397,3	138,6	1 663,2	2 694,8	18 895,9	925,9	425,1	1 565,0	110,2	1,3	28 085,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1985

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	6.1	0.8	0.2	6.0	1.7	18.8	4.6	0.8	4.9	0.1	-	43.9
SCHWEDEN	6.0	1.2	1.6	12.2	18.0	23.5	6.8	5.7	9.9	0.5	0.1	85.5
NORWEGEN	2.5	1.2	1.7	1.6	0.5	7.7	0.6	0.5	2.2	0.0	-	18.7
DAENEMARK	10.4	1.0	0.4	12.1	3.2	57.6	8.8	1.5	8.7	1.6	0.0	105.3
GR BRITANN	59.9	54.2	24.3	118.8	118.8	399.5	40.6	12.8	110.3	46.0	0.0	985.2
IRLAND	8.7	0.7	0.5	2.8	2.9	19.5	6.4	0.8	11.1	1.4	-	54.8
ISLAND	-	-	0.2	0.0	0.0	0.3	-	-	-	-	-	0.5
NIEDERLANDE	9.6	1.3	1.4	3.5	2.0	16.8	3.7	0.4	10.6	6.7	-	56.0
BELGIEN	5.8	4.9	0.3	0.5	0.1	18.0	4.0	0.5	14.2	1.2	0.0	49.5
LUXEMBURG	0.1	-	-	-	0.1	1.0	0.0	-	0.3	0.2	-	1.7
FRANKREICH	39.6	4.4	3.6	37.5	11.1	105.5	21.9	2.7	44.2	16.0	0.0	286.5
SPANIEN	19.5	1.6	3.4	23.2	6.8	97.4	19.4	3.2	16.0	1.6	0.2	192.2
PORTUGAL	6.4	10.7	0.5	18.2	1.9	39.6	8.3	11.5	43.4	13.7	0.1	154.4
MALTA	0.2	0.5	1.6	10.2	0.6	2.5	0.2	0.9	2.7	-	-	19.3
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	0.1	-	-	-	-	-	0.1
SCHWEIZ	12.1	1.9	2.0	14.0	7.7	31.0	15.4	2.5	19.5	7.4	-	113.5
OESTERREICH	6.2	2.3	1.1	10.0	2.7	30.7	6.0	1.5	7.0	4.3	0.1	71.8
ITALIEN	24.9	9.2	4.4	52.2	8.9	103.5	22.9	4.7	52.9	4.4	0.1	287.9
GRIECHENLAND	24.0	5.5	2.9	96.0	15.0	80.2	45.6	15.8	38.0	4.9	0.0	328.1
TUERKEI	167.0	6.0	2.6	99.3	21.8	98.3	43.7	7.2	31.9	3.3	0.0	481.2
JUGOSLAWIEN	2.7	2.3	0.7	2.4	2.0	94.6	3.2	1.5	8.2	0.7	-	118.3
UNGARN	0.5	0.4	0.1	1.0	0.9	4.7	1.2	0.7	1.7	1.0	-	12.3
ALBANIEN	-	-	-	0.1	-	0.0	-	-	-	-	-	0.2
TSCHECHOSLOW	1.0	0.1	0.0	0.2	0.6	8.6	0.2	0.0	0.3	0.2	-	11.2
RUMAENIEN	0.0	0.0	0.3	0.2	0.4	3.0	0.2	0.0	0.5	-	-	4.8
BULGARIEN	0.1	0.2	0.0	0.3	0.1	2.9	0.0	0.5	1.4	0.0	-	5.5
POLEN	0.7	0.0	0.1	-	1.3	9.5	0.8	-	0.2	-	-	12.6
SOWJETUNION	2.2	-	0.1	3.0	0.3	23.4	0.3	1.4	1.2	1.2	0.0	33.2
EUROPA ZUS.	416.3	110.5	53.8	525.4	229.3	1 298.4	264.8	77.3	441.3	116.6	0.6	3 534.1
LIBYEN	0.3	0.0	-	1.0	1.3	5.8	0.5	-	1.1	-	-	10.1
TUNESIEN	0.5	1.4	8.9	6.8	2.6	28.3	14.4	9.9	0.8	4.7	1.2	79.6
ALGERIEN	0.2	0.6	-	0.0	0.1	2.9	-	0.1	0.5	-	-	4.3
MAROKKO	2.7	0.1	0.0	2.3	1.3	17.3	3.3	0.0	2.5	0.3	-	29.9
MALI	-	-	-	-	-	0.2	0.2	-	-	-	-	0.4
SENEGAL	0.0	-	0.0	0.4	1.1	1.2	-	-	0.5	-	-	3.3
GAMBIA	0.5	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	0.5
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0.2	-	-	-	-	-	0.2
GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	0.1	-	-	0.1
SIERRA LEONE	0.0	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.1
LIBERIA	0.0	-	0.0	0.3	0.1	0.3	0.2	-	0.1	-	0.0	1.1
ELFENBEINKUE	3.5	-	0.0	1.9	2.0	2.8	3.6	-	1.1	-	-	14.9
BURKINA FASO	-	-	-	-	-	-	-	-	0.1	-	-	0.1
NIGER	-	-	-	0.1	0.0	-	-	-	-	-	-	0.1
GHANA	0.0	-	-	0.0	0.3	0.2	0.0	-	-	0.1	-	0.7
TOGO	1.1	-	0.0	0.5	0.1	0.5	0.0	-	0.1	-	-	2.2
BENIN	-	-	-	-	-	0.5	-	-	-	-	-	0.5
NIGERIA	11.4	1.1	0.1	0.5	1.4	20.9	0.5	1.0	1.6	0.5	-	39.0
KAMERUN	0.0	-	-	0.2	0.2	1.0	0.0	-	-	0.8	-	2.1
ZENT AF REP	0.0	-	-	-	0.0	0.0	0.0	-	-	0.0	-	0.0
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	0.1	-	-	-	-	-	-	0.1
GABUN	0.4	-	-	-	0.0	0.2	-	-	-	-	-	0.6
KONGO	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	-	-	0.6
ZAIRE	0.0	-	-	-	0.1	-	0.3	0.5	0.0	-	-	0.9
ANGOLA	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.0
AEGYPTEN	5.8	0.3	1.5	5.6	2.4	12.6	6.2	0.8	1.7	1.3	0.0	38.2
SUDAN	1.4	-	-	0.0	0.5	0.9	-	-	0.9	-	-	3.7
AETHIOPIEN	2.4	-	0.7	-	0.2	10.5	0.0	-	0.8	-	-	14.6
SOMALIA	0.8	-	-	0.3	0.0	0.8	-	-	-	1.8	0.0	3.6
UGANDA	-	-	-	0.0	0.1	-	-	-	0.0	-	-	0.1
KENIA	47.6	0.1	1.5	0.6	19.3	110.7	0.8	-	14.6	0.1	0.1	195.4
RUANDA	-	-	-	-	-	-	0.0	0.2	0.0	-	-	0.3
TANSANIA	0.1	-	-	0.2	0.7	0.4	0.2	-	0.0	-	-	1.5
SAMBIA	0.0	0.0	-	0.0	0.5	0.6	0.0	-	0.5	0.2	0.1	2.0
MALAWI	0.6	-	0.2	-	0.0	0.0	0.0	-	0.1	-	-	0.9
MOSAMBIK	-	-	-	-	0.2	0.1	-	-	-	-	-	0.3
SIMBABWE	0.5	0.1	0.1	0.0	0.1	1.4	0.1	3.6	1.5	-	-	7.4
MAURITIUS	5.5	1.4	0.0	7.4	0.2	3.4	8.6	0.0	0.3	-	-	26.9
SUEDAFRIKA	24.2	1.1	0.2	7.9	7.9	113.5	10.5	8.5	26.3	8.5	0.0	208.6
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0.4	-	-	0.8	-	-	1.2
BOTSUANA	-	-	-	0.1	0.0	0.1	-	-	-	-	-	0.3
AFRIKA ZUS.	109.7	6.3	13.2	35.9	42.8	338.1	49.7	24.5	56.1	18.2	1.5	696.2
KANADA	10.6	8.4	1.7	56.1	2.8	363.1	5.1	1.0	12.4	2.4	-	463.5
VER STAAT O	79.8	75.5	24.3	158.3	40.6	3 390.8	106.5	40.8	211.9	14.4	0.0	4 143.0
VER STAAT W	19.7	21.0	3.0	29.4	5.4	689.2	26.8	4.3	74.8	10.6	-	884.2
MEXIKO	3.0	4.2	0.0	2.8	0.6	102.3	3.2	3.1	0.6	0.2	0.1	120.3
GUATEMALA	0.0	-	0.1	2.7	0.0	3.3	0.2	-	0.0	0.0	-	6.2
BAHAMAS	0.0	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	0.0
BELIZE	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.0
EL SALVADOR	-	-	-	0.0	-	0.0	-	-	0.9	-	-	1.0
NICARAGUA	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	0.0
COSTA RICA	0.0	-	-	-	0.0	7.2	0.0	-	1.0	0.0	-	8.2
PANAMA	0.1	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	0.1
JAMAICA	0.0	-	-	-	0.0	0.8	0.0	-	-	-	-	0.8
WESTINDIEN	0.0	-	-	0.9	0.1	0.1	-	-	0.7	-	-	1.8

*) LUFTTRANSPORTWEG. OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDOZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDOZIELFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
ARUBA	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,0	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4
DOMINIK REP	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	0,2	-	-	-	0,0	0,3
TRINID.U. TOB	-	-	-	-	-	0,0	-	0,5	-	-	-	-	0,5
KUBA	-	-	0,0	-	-	2,4	2,1	-	-	0,0	-	-	4,5
VENEZUELA	1,8	-	-	0,7	0,7	9,3	0,2	-	-	1,8	0,4	-	14,9
BRASILIEN	50,3	2,2	0,4	29,1	8,7	235,7	16,5	6,8	11,7	0,7	0,0	-	362,2
PARAGUAY	6,9	0,1	0,2	-	0,2	6,5	0,0	0,7	0,1	-	-	-	14,6
URUGUAY	0,0	-	0,0	0,0	0,3	26,8	3,2	2,2	0,7	-	-	-	33,2
ARGENTINIEN	4,1	0,7	1,2	0,7	0,9	35,2	8,1	0,7	0,5	0,4	0,0	-	52,5
KOLUMBIEN	4,8	0,5	3,2	0,4	11,4	77,4	0,0	1,0	19,6	0,0	-	-	118,4
ECUADOR	0,2	0,3	0,0	0,2	2,8	1,5	0,3	0,0	0,9	0,1	-	-	6,3
PERU	1,1	0,1	0,4	1,0	0,3	8,2	0,1	0,0	1,7	1,0	-	-	13,9
BOLIVIEN	0,0	0,2	-	0,0	4,0	3,6	1,1	0,0	0,0	0,0	-	-	9,0
CHILE	1,0	0,1	0,5	0,1	6,2	14,8	0,3	-	0,9	0,0	-	-	23,9
AMERIKA ZUS.	183,7	113,2	35,1	282,3	87,5	4 978,3	172,4	60,6	340,3	30,4	0,2	-	6 283,9
ZYPERN	12,5	0,0	-	0,0	7,3	59,8	9,3	0,2	8,8	0,8	-	-	98,8
LIBANON	5,6	0,0	-	0,0	0,2	3,4	0,9	0,0	-	0,0	-	-	10,1
ISRAEL	1,8	2,2	3,3	4,7	378,3	115,5	5,7	1,1	32,1	3,1	-	-	547,8
JORDANIEN	0,3	-	0,0	0,2	1,1	10,1	-	0,0	0,0	-	-	-	11,8
SYRIEN	10,2	-	-	0,8	0,4	2,7	0,0	0,0	6,1	0,0	-	-	20,3
IRAK	0,6	-	0,2	0,3	0,6	38,3	2,8	-	0,2	-	-	-	43,1
IRAN	35,3	0,2	-	3,6	4,6	25,2	2,3	0,3	2,5	0,4	-	-	74,4
KUWAIT	0,6	0,1	0,0	0,6	0,2	13,2	0,8	1,5	0,6	0,4	-	-	18,1
BAHRAIN	0,0	0,1	0,0	0,5	-	5,8	1,1	-	1,3	-	-	-	8,8
KATAR	0,0	0,0	-	0,1	0,1	0,3	0,1	-	0,3	-	-	-	0,9
SAUDI-ARAB	6,9	0,7	1,6	5,9	3,5	73,1	3,4	3,1	7,2	0,5	0,1	-	106,0
JEMEN	0,1	0,1	-	0,1	0,2	1,4	0,0	-	0,0	-	-	-	2,0
JEMEN DEM VR	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	0,4
OMAN	0,1	-	-	0,1	0,6	5,1	0,1	0,3	1,0	-	-	-	7,3
V.A. EMIRATE	15,2	1,0	3,2	16,8	16,8	154,4	18,2	3,5	30,7	9,4	-	-	269,2
PAKISTAN	16,6	8,6	3,3	34,7	11,0	78,7	30,1	20,5	13,3	2,6	-	-	219,4
BANGLADESCH	9,1	0,2	-	0,0	0,0	2,7	0,0	-	0,1	0,0	-	-	12,0
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
INDIEN	62,9	6,4	18,5	140,2	27,0	287,2	38,9	14,2	48,6	6,6	0,0	-	650,5
NEPAL	0,2	-	-	0,1	-	-	18,5	1,8	0,4	-	-	-	21,0
SRI LANKA	0,5	0,2	0,2	0,1	0,3	19,2	1,5	-	0,4	0,0	-	-	22,4
BIIRMA	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,2
THAILAND	9,6	2,0	2,1	15,8	3,6	78,8	4,8	2,4	4,5	4,2	-	-	127,8
MALAYSIA	2,0	1,1	0,2	0,8	0,4	58,6	5,8	7,1	15,3	1,5	-	-	92,7
SINGAPUR	4,0	5,9	0,7	9,7	0,5	116,0	21,3	0,5	17,4	1,3	-	-	177,5
INDONESIEN	3,5	0,3	0,2	0,6	1,2	14,4	0,1	1,1	0,4	1,5	-	-	23,2
PHILIPPINEN	3,1	0,1	0,2	7,8	1,2	30,7	5,0	10,2	9,4	0,0	0,0	-	67,7
HONGKONG	78,9	16,3	9,5	83,0	24,2	268,4	84,0	19,1	37,9	25,9	-	-	647,1
CHINA, TAIWAN	5,2	2,1	0,3	8,2	7,0	26,2	4,2	4,6	7,5	0,7	0,0	-	65,9
JAPAN	136,2	28,9	5,6	163,1	27,4	573,8	32,5	24,0	92,1	9,5	0,0	-	1 093,2
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KOREA RP	11,1	0,6	2,0	5,8	2,7	46,1	31,4	7,1	10,2	6,8	0,0	-	123,8
CHINA VR	8,0	1,0	1,3	2,9	5,7	38,9	2,1	3,2	0,8	19,1	-	-	83,2
ASIEN ZUS.	440,3	78,2	52,4	506,5	526,5	2 166,6	308,1	124,2	349,3	94,3	0,2	-	4 646,7
AUSTRALIEN	2,7	1,7	0,3	3,5	4,7	44,8	0,9	1,5	3,2	1,3	-	-	64,5
NEUSEELAND	0,3	-	0,1	20,6	0,5	0,5	0,2	-	0,0	-	-	-	22,1
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	1,4
UEB.OZEANIEN	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,1	-	-	0,0	0,4	-	-	0,1	-	-	-	0,7
AUSTR.-OZ. ZUS.	3,0	1,8	0,4	24,1	5,2	47,2	1,1	1,5	3,3	1,3	-	-	88,8
INSGESAMT	1 153,0	310,0	154,9	1 374,2	891,2	8 828,6	796,2	288,1	1 190,2	260,8	2,4	-	15 249,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juli 1985*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem			Ausland Zusammen	Insgesamt	Januar bis Juli 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland			
Hamburg	334,7	88,3	75,3	163,6	498,3	3 288,7
Hannover	201,7	23,1	11,8	34,9	236,6	1 597,4
Bremen	107,7	14,7	9,9	24,6	132,3	844,7
Düsseldorf	37,3	96,6	59,1	155,7	193,0	1 430,2
Köln/Bonn	356,9	45,4	55,8	101,2	458,1	2 919,9
Frankfurt	621,2	210,8	567,8	778,6	1 399,8	9 478,4
Stuttgart	217,9	69,7	43,8	113,5	331,4	2 166,5
Nürnberg	209,2	40,2	15,0	55,2	264,4	1 691,3
München	369,6	66,0	82,3	148,3	517,9	3 256,0
Berlin (West) .	351,0	28,2	11,0	39,2	390,2	2 588,9
Insgesamt ...	2 807,2	683,0	931,8	1 614,8	4 422,0	29 262,0

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.